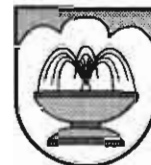


*Konfirmanden!*

# Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf  
Bad Ditzenbach, Gosbach  
Donnerstag, 11. März 1999  
20. Jahrgang · Nummer 10

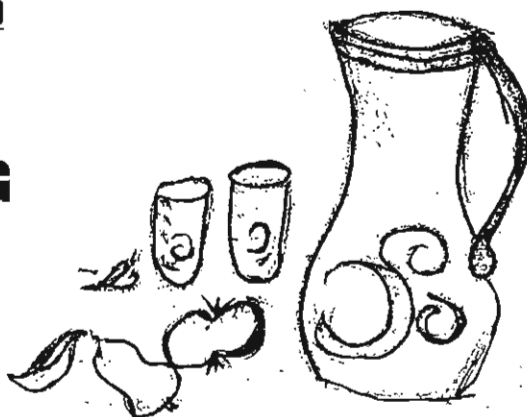
## Veranstaltungen:

Donnerstag, den 11. März 1999

### Eine fröhliche **MOSTPRÄMIERUNG**

„Prost zum Most“

im Haus des Gastes  
Beginn: 19.30 Uhr



## **ORTSPUTZETE**

**am Samstag, den 13. März 1999**

in allen drei Ortsteilen

*Treffpunkte:*

Auendorf: Talstraße beim Kindergarten

Bad Ditzenbach: Haus des Gastes

Gosbach: Turnhalle

jeweils um 9.00 Uhr

**Grünmassesammlung**

am Montag, den 15. März 1999

In allen drei Ortsteilen





Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,  
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zepelinstr. 37,  
Tel. 07161/93020-0. Verantwortlich für den amtl. Teil:  
Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt;  
für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

## Amtliche Bekanntmachungen



### Standesamtliche Nachrichten

#### Geburten:

- 08.02.1999 Rebecca Scholz,  
Tochter des Thomas Scholz und der Andrea  
Scholz geb. Brucker, Mühlwiesenstraße 12,  
Bad Ditzgenbach-Gosbach
- 08.02.1999 Coline Kastner,  
Tochter des Edgar Gerhard Kastner und der  
Erika Luise Kastner geb. Hofer, Schulstra-  
ße 35, Bad Ditzgenbach-Gosbach

Herzlichen Glückwunsch!

### Fundsache

1 Schlüssel

Abzuholen auf dem Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach, Zimmer 2.

### Zugelaufen

Im Ortsteil Gosbach ist einem Einwohner eine rot-weiße Katze zugelaufen. Die Katze befindet sich z.Zt. im Tierheim Göppingen.

Wem gehört diese Katze?

Bitte wenden Sie sich an das Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach oder direkt an den Tierschutzverein Göppingen (Telefon: 07161/78969).

## EINLADUNG

zu einer Sitzung des Gemeinderats  
am Donnerstag, dem 18. März 1999, 19.30 Uhr,  
im Saal des Feuerwehrhauses an der  
Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach

### TAGESORDNUNG

#### I. Öffentlicher Teil

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Verpflichtung von Bürgermeister Gerhard Ueding auf eine weitere Amtszeit
- 3.) Bebauungsplanverfahren "Gewerbegebiet am alten Sportplatz" in Gosbach
  - a) Ergebnis der vorgezogenen Bürgerbeteiligung
  - b) Ergebnis der Anhörung von Trägern öffentlicher Belange (Fachbehörden)
  - c) weiteres Verfahren
- 4.) Schulraumsituation an der Hiltenburgschule in Bad Ditzgenbach
- 5.) Vorbereitung der Kommunalwahlen am 24. Oktober 1999

- 6.) Einrichtung und Betrieb von WC's auf den Friedhöfen
  - 7.) Änderung des Kindergartengesetzes  
hier: Abschluß eines öffentlich-rechtlichen Vertrages mit dem Landkreis Göppingen zur Übertragung der Aufgabe der Bewilligung und Auszahlung der Landeszuschüsse
  - 8.) Bericht aus der Sitzung des Ausschusses für den Kindergarten der Katholischen Kirchengemeinde in Gosbach
  - 9.) Bericht aus der Sitzung des Beirats für Fremdenverkehr
  - 10.) Änderung des Bebauungsplans "Harttal" in Bad Ditzgenbach im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB für die Flurstücke-Nr. 280/3 und 290 an der Brunnbühlstraße  
hier: Billigung des geänderten Planentwurfes
  - 11.) Änderung des Bebauungsplans "Harttal" in Bad Ditzgenbach im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB für das Grundstück Sonnenbühl 13 (Flurstück-Nr. 289/3)  
hier: Billigung des geänderten Planentwurfes
  - 12.) Bauanträge: *#16. Wiedmann ??*
    - a) Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Krügerstraße 25/1 in Auendorf
    - b) Aufstockung des Wohnhauses auf dem Grundstück Kapellenweg 15 in Bad Ditzgenbach
    - c) Abbruch und Neubau einer Garage auf dem Grundstück Drackensteiner Straße 19 in Gosbach
    - d) Erstellung einer Werbeanlage auf dem Grundstück Helfensteinstraße 47/49 in Bad Ditzgenbach
    - e) Erstellung einer Werbeanlage auf dem Grundstück Sonnenbühl 3 in Bad Ditzgenbach
    - f) Ausbau des Dachgeschosses im Gebäude Hauffstraße 9 in Gosbach
    - g) Anbau an das Gebäude Mühlwiesenstraße 12 in Gosbach
    - h) Erstellung eines Gartengerätehauses auf dem Grundstück Sonnenbühl 36 in Bad Ditzgenbach
  - 13.) Bekanntgaben und Verschiedenes
  - 14.) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
  - 15.) Frageviertelstunde
- Ein nicht-öffentlicher Teil schließt sich an.
- (gez.) Ueding  
Bürgermeister

### Monatliche Grünmassesammlung

Wenn Sie Ihre Grünabfälle aus dem Garten (Gras, Baum- und Heckenschnitt usw.) nicht selbst kompostieren können, dann nutzen Sie doch folgendes Angebot des Landkreises:

Am **Montag, dem 15. März 1999**, fährt durch unsere Gemeinde ein **Spermüllfahrzeug** und nimmt Ihre Grünabfälle mit. Damit Sie die Grünabfälle gut sammeln und zur Abfuhr bereitstellen können, werden beim Rathaus entsprechende Papiersäcke **kostenlos** ausgegeben.

Wenn Sie an der Sammlung teilnehmen, dann beachten Sie bitte folgendes:

1. Bitte benutzen Sie nur die ausgegebenen Papiersäcke und nicht etwa Kunststoffsäcke o.ä. Sperrige Grünabfälle, die nicht in Papiersäcke passen, wie z.B. Hecken- und Baumschnitt, **müssen** gebündelt bereitgestellt werden. Lose Grünabfälle werden nicht mitgenommen.
2. Äste bzw. Baumstämme dürfen max. 2 m lang sein und einen Durchmesser von 10 cm nicht überschreiten. Baumstümpfe, Wurzelstöcke und Äste mit mehr als 10 cm Durchmesser müssen auf der Deponie Stadler in Salach angeliefert werden.



3. Verwenden Sie zum Verschnüren der Papiersäcke bzw. zum Bündeln der losen Grünabfälle ausschließlich Verpackungsschnur (keinen Draht!).
4. Die Abfälle müssen am Abfuhrtag ab 6.30 Uhr am Straßen- und Gehwegrand bereitstehen.
5. Das Sperrmüllfahrzeug fährt nur innerhalb der geschlossenen Ortschaft, also nur im bebauten Bereich. D.h., Wochenendgrundstücke, Kleingartengebiete, landwirtschaftlich genutzte Flächen außerhalb der Gemeinde u.ä. werden nicht angefahren.

**Zum Schluß noch eine Information: Die bei dieser Sammlung erfaßten Grünabfälle werden anschließend kompostiert und somit einer sinnvollen Wiederverwertung zugeführt.**

**Den fertigen Kompost können die Bürger des Landkreises Göppingen dann kostenlos auf den Kompostplätzen der Gemeinden abholen.**

Bürgermeisteramt

Abfallwirtschaftsbetrieb  
des Landkreises Göppingen

*Was schmeißt wer?*

## Ortsputzete am 13. März 1999 in allen drei Ortsteilen Wer macht mit ??

Am 13. März 1999 findet im gesamten Kreis Göppingen eine "Putzete" statt.

Zahlreiche Mitglieder der Vereine aus der Gemeinde haben ihre Teilnahme bereits zugesagt. Auch die übrige Einwohnerschaft bitten wir auf diesem Wege um aktive Mithilfe bei dieser Aktion für den Umweltschutz und eine saubere Gemeinde.

Kommen Sie doch einfach am Samstag, dem 13. März 1999, um **9.00 Uhr** zu einem der nachgenannten Treffpunkte.

Auendorf: Talstraße beim Kindergarten  
Bad Ditzenbach: Haus des Gastes  
Gosbach: Turnhalle

Bitte achten Sie auf eine der Witterung und der Aktion angemessene Kleidung (festes Schuhwerk, Schutzhandschuhe).

Im Anschluß an die Putzete sind alle Helfer zu einem gemeinsamen Vesper im Haus des Gastes eingeladen.

## Aus dem Rathaus

Am Mittwoch, dem 3. März 1999, konnten die für den Ortsteil Bad Ditzenbach und Gosbach zuständigen Amtsbotinnen, Frau Emma Mangi und Frau Helga Fellner, ihre **Dienstfahräder** entgegennehmen.

Der Gemeinderat hatte den Amtsbotinnen zu Beginn dieses Jahres ein Dienstfahrrad bewilligt. Da sämtliche Dienstfahrzeuge der Gemeinde die Farbe orange haben, wurden auf Wunsch des Gemeinderates auch die Dienstfahräder in dieser Farbe angeschafft. Die Amtsbotin für den Ortsteil Auendorf, Frau Christine Schneider, verzichtete auf ein Dienstfahrrad.

## Neueinführung des Schüler-Abos für "Nachzügler" sowie Änderung der Netzkartenöffnung schon ab 14.00 Uhr für Schüler mit Schüler-Abo

Auf Vorschlag der Verkehrsgemeinschaft Stauferkreis (VGS) können ab dem Schuljahr 1999/2000 auch "Nachzügler" das Schüler-Abo wählen.

Als berechtigter Personenkreis sind hierfür folgende Schüler vorgesehen:

- \* Schüler, die **von außerhalb** des Landkreises Göppingen während des Schuljahres in den Landkreis Göppingen **umziehen** und durch eine Meldebestätigung ihres Einwohnermeldeamtes nachweisen können, daß der Umzug nicht länger als 4 Wochen zurückliegt,
- \* Schüler, die **innerhalb** des Landkreises Göppingen während des Schuljahres **umziehen**, bisher kein Schüler-Abo hatten und nun mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Schule fahren müssen und ebenfalls eine Meldebestätigung wie oben vorlegen können und
- \* Schüler, die während des Schuljahres die **Schule wechseln**, bisher kein Schüler-Abo hatten, ihren Schulweg nun aber mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurücklegen müssen und dies durch die Schule auf dem Abo-Antrag bestätigen lassen.

Die üblichen Erstattungsvoraussetzungen nach der Landkreisatzung über die Erstattung der notwendigen Schülerbeförderungskosten (wie z.B. Mindestentfernung etc.) bleiben unberührt.

Je nach Eintrittsmonat und je nach Abo werden von der VGS verkürzte Abo-Beträge eingezogen.

Alle Schüler mit Schüler-Abo können außerdem ab dem Schuljahr 1999/2000 den ÖPNV im ganzen Landkreis nutzen: Ohne weitere Aufzahlung wird die Schülermonatskarte im "Abo" an allen Werktagen schon **ab 14.00 Uhr**, an allen Samstagen, Sonntagen, Feiertagen und Ferientagen wie bisher ganztägig zur Netzkarte. D.h., zu diesen Zeiten sind beliebig viele Fahrten auf allen Buslinien im Kreis Göppingen ohne Aufpreis möglich.

## Amt für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur

### Antragsverfahren "Gemeinsamer Antrag 1999"

Der Gemeinsame Antrag für 1999 wurde Ende Januar den Landwirten zugestellt.

### Hierzu wichtige Hinweise für die Abgabe des Gemeinsamen Antrages 1999

- Der Antrag und das Flurstücksverzeichnis sind unter Beachtung der Erläuterungen vollständig ausgefüllt und mit den evtl. erforderlichen Anlagen bis **31. März 1999** beim Amt für Landwirtschaft einzureichen.
- Legen Sie für neue Flächen, für die Sie erstmals Ausgleichsleistungen beantragen, bei der Antragstellung unbedingt Katasterauszüge oder Flurbereinigungsnachweise (Neuzuteilung) vor.
- Sollten Sie einen neuen Einheitswertbescheid mit Wertermittlung erhalten haben, so ist dieser bei Beantragung der Ausgleichszulage für landw. benachteiligte Gebiete vorzulegen.
- Bei Antragstellung Ausgleichszulage Wald/Erstaufforstungsprämie sind zusätzlich folgende Unterlagen erforderlich:  
Einkommenssteuerbescheid / Einheitswertbescheid / Katasterauszüge





- Änderungen im Antrag, die nach Abgabe eintreten, müssen umgehend, jedoch bis spätestens 15. Mai 1999 schriftlich gemeldet werden.
- Bei Fragen zum Antragsverfahren wird unter den Telefon-Nr. (07161) 96314-26 oder 27 Auskunft erteilt.

Aus organisatorischen Gründen ist eine persönliche Abgabe nur noch im Amt für Landwirtschaft möglich.

Damit keine langen Wartezeiten bei der persönlichen Antragsabgabe entstehen, wird um eine vorherige Terminvereinbarung unter der Telefon-Nr. (07161) 96314-0 dringend gebeten.

Wer noch keinen Antrag erhalten hat, kann diesen unter den vorgenannten Nummern telefonisch anfordern.

### Mitteilung des Ministeriums Ländlicher Raum Baden-Württemberg zur Ernährungswirtschaftsmeldeverordnung

Die Inhaber der für die Ernährungsvorsorge besonders wichtigen Betriebe der Ernährungswirtschaft werden mit der Ernährungswirtschaftsmeldeverordnung der Bundesregierung vom 01.12.1994 (Bundesgesetzblatt I, S. 3674) verpflichtet, bis zum 31. März 1999 nähere Angaben über den Betrieb, insbesondere über Produktions- und Lagerkapazitäten, Arbeitskräfte und sächliche Betriebsmittel zu machen. Diese Daten werden vom Bund, den Ländern und Kommunen benötigt, um ihre Aufgaben im Rahmen der Ernährungsvorsorge erfüllen zu können. Die Meldeaktion wird im Turnus von vier Jahren wiederholt.

Das Ministerium Ländlicher Raum weist darauf hin, daß dieser Meldepflicht unabhängig von den nach der Gewerbeordnung vorgeschriebenen Meldungen nachgekommen werden muß.

Für die nach der letzten Erhebung im Jahr 1995 bekannten Betriebe werden den Städten und Gemeinden Betriebsfragebogen zur Weiterleitung an die einzelnen Betriebe übersandt. Dieser Versand soll im Januar 1999 erfolgen.

Die Meldepflicht gilt auch für bisher nicht erfaßte ernährungswirtschaftliche Betriebe. Soweit sie nicht von der Gemeinde angeschrieben werden, werden die Inhaber dieser Betriebe gebeten, die Betriebsfragebogen bei ihrer Gemeinde anzufordern.

Ernährungswirtschaftliche Betriebe im Sinne der Ernährungswirtschaftsmeldeverordnung sind:

1. Malmühlen und Schälmaschinen
2. Brotfabriken, Bäckereien (nur Produktionsstätten) mit mehr als sechs Beschäftigten und Betriebe zur Herstellung von Dauerbackwaren,
3. Betriebe zur Herstellung von Teigwaren oder sonstigen Nahrungsmitteln,
4. Betriebe zur Herstellung von Stärke, Stärkeerzeugnissen oder Kartoffelerzeugnissen,
5. Betriebe zur Be- oder Verarbeitung von Milch oder zur Herstellung von Schmelzkäse,
6. Schlachtbetriebe (Versandschlachtereien, Schlachthöfe), Fleischereien (Be- oder Verarbeitungsbetriebe) mit mehr als sechs Beschäftigten und sonstige Betriebe zur Be- oder Verarbeitung von Fleisch (Fleischwarenindustrie),
7. Betriebe zur Be- oder Verarbeitung von Fischen der Hochsee-, Küsten- und Binnenfischerei,
8. Ölmühlen, Raffinerien und Härtungsbetriebe, Betriebe zur Herstellung von Margarine- oder Mischfetterzeugnissen sowie Talgschmelzen und Schmalzsiedereien,
9. Betriebe zur Verarbeitung von Zuckerrüben sowie Zuckerraffinerien; Betriebe zur Herstellung von Süßwaren,
10. Betriebe zur Be- oder Verarbeitung von Obst (einschließlich Zitrusfrüchte) oder Gemüse,
11. Betriebe zur Herstellung von Fertiggerichten,
12. Betriebe zur Gewinnung oder Herstellung von alkoholfreien Getränken,
13. Betriebe zur Herstellung von Futtermitteln,
14. Betriebe zur Lagerung von Nahrungs- oder Futtermitteln sowie Betriebe des Großhandels mit Nahrungs- oder Futtermitteln.

Das Ministerium Ländlicher Raum bittet die Städte und Gemeinden um Unterstützung und die betroffenen Betriebe um Verständnis für die notwendige Meldeaktion. Durch die Erfüllung der Meldepflicht leisten die Betriebe einen wesentlichen Beitrag zur Ernährungsvorsorge.

### AWB - AbfallWirtschaftsBetrieb des Landkreises Göppingen

Die Städte und Gemeinden des Landkreises haben wie vereinbart ihre Vereine, Schulen und sonstigen Gruppen mobilisiert und die erforderlichen Vorbereitungen für die Putzete am 13. März 1999 getroffen. Das Interesse und Engagement für diese Aktion ist groß, trotzdem freuen sich die Verantwortlichen in den Gemeindeverwaltungen über weitere Helfer, die sich bisher nicht für eine Teilnahme gemeldet haben. Wie bereits bekanntgegeben wurde, sind außer Gruppen auch Einzelpersonen willkommen, die sich vor Ort über ihren Einsatz informieren können. In diesem Sinne soll hier nochmals an alle appelliert werden, die noch ungeschlüssig sind, für den Umweltschutz aktiv zu werden, und sich bei der kreisweiten Putzaktion zu beteiligen.

Auch die Kampagne des Abfallwirtschaftsbetriebs gegen wilde Müllablagerungen steht und fällt mit der Verantwortung und Beteiligung eines jeden einzelnen Bürgers. Angesichts der in der Natur entsorgten Müllberge möchte man vielleicht resignieren und vor der Dreistigkeit und dem Unverstand mancher Zeitgenossen, die sich auf diesem Wege ihrer Abfälle entledigen, kapitulieren. Das nützt aber niemanden, am wenigsten unserer Umwelt! Deshalb sollte jeder mit offenen Augen seine Umgebung beobachten und sich nicht scheuen, Verdächtige zu melden. Anlaufstellen für Anzeigen sind die Polizeidienststellen, die Bürgermeisterämter, das Umweltschutzamt oder der Abfallwirtschaftsbetrieb. Bei zweckdienlichen Hinweisen, die zur Ermittlung von Tätern führen, winkt eine Belohnung von bis zu 500,- DM. Der Abfallwirtschaftsbetrieb selbst wird seinerseits durch verstärkte Kontrollen und Überwachungsmaßnahmen an Standorten, an denen häufig illegale Abfallablagerungen beobachtet wurden, dazu beitragen, die Aufklärungsrate solcher Delikte zu erhöhen.

### Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



#### GESAMTWEHR IN ALLEN DREI ORTSTEILEN

13. März: "Bachputzete", 9.00 Uhr, Magazin Gummistiefel mitbringen

#### GESAMTWEHR - SCHULUNGSABEND

Freitag, 12. März, 20.00 Uhr, Feuerwehrsaal  
Thema: Einsatzort Verkehrsunfall, Sonderrechte, Wegrechte

#### Jahreshauptversammlung

am Freitag, 26. März 1999, 20.00 Uhr, Feuerwehrsaal

Schriftliche Anträge können bis 20. März beim Kommandanten eingereicht werden.

gez.: Kommandant A. Kottmann

### Kindergarten Bad Ditzenbach



#### Spielsachen und Kleidermarkt "Rund um das Kind"

Am Donnerstag, dem 5. März, fand unser diesjähriger Frühlingmarkt im Kath. Gemeindehaus statt.

Von unserem schönen Kuchenbüfett wurde alles verkauft. Der Erlös beträgt 513,- DM. Wir haben damit den Zauberkünstler "Calanis", der am 10. März mit seinem Kinderprogramm im Kindergarten war, finanziert.



Bedanken möchten wir uns ganz herzlich bei all denjenigen Müttern, die mit ihrer Kuchenpende zum Gelingen des Nachmittags beigetragen haben.

Ebenfalls ein herzliches Dankeschön der Gemeinde, Kirchengemeinde, Frau Köhler und den Kindergarteneltern, die mitgeholfen haben. Dankeschön auch für die Kleiderspenden, die dieses Mal für bedürftige Kinder nach Rumänien gehen.

Der Elternbeirat

### Elternstammtisch

Zu unserem Elternstammtisch sind alle Kindergarteneltern und Erzieherinnen recht herzlich eingeladen.

Am Dienstag, dem 23.03., um 20.00 Uhr im Gasthaus "Kräuterstube", Lindenstraße 2.

Der Elternstammtisch ist eine gute Gelegenheit, andere Eltern kennenzulernen, Erfahrungen auszutauschen und Probleme anzusprechen.

Auf ein gemütliches Zusammensein freut sich

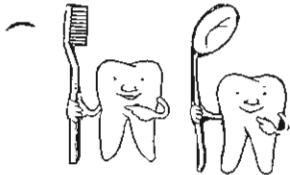
der Elternbeirat

### Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



#### Elternabend Zahngesundheit/ Gesunde Ernährung

Im Januar, gleich nach den Weihnachtsferien, stand für unsere Schüler das Thema Zahngesundheit/gesunde Ernährung auf dem Stundenplan.



Am Mittwochabend fand der passende Elternabend zu diesem Thema statt. Zu Beginn erklärte die **Fachfrau für Ernährung, Frau Schuhmacher** (Ministerium für den Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten), den interessierten Eltern sehr anschaulich die Grundlagen einer gesunden und somit zahngerechten Ernährung. **Frau Weimer von der Arbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege im Kreis Göppingen** informierte in einem abwechslungsreichen Diavortrag ausführlich darüber, wie Zähne gesund erhalten werden können.

**Frau Haffner von der Bücherstube Deggingen** bot einen reichhaltigen Büchertisch an. Einige Eltern hatten die Rezepte von Frau Schuhmacher ausprobiert und sehr appetitlich angereicht. Vollkornbrote mit verschiedenen leckeren Aufstrichen, Gemüsehäppchen mit leckeren Dips, Käsegebäck verlockten zur Kostprobe. Vielen Dank Ihnen, liebe Eltern, für dieses leckere Büfett.

Die Grundschule Gosbach beteiligt sich bereits am Freitag, 12.03., vormittags während der Unterrichtszeit an der **Kreisputzete**. Die Schüler sollten sich entsprechend kleiden, sie erhalten, wenn nötig, Einweghandschuhe. Es gilt der Zeitplan des Stundenplans.

Im nächsten ökumenischen **Schülergottesdienst** (Mi., 24.03.), wird Herr Paul Nagel einen Diavortrag über Israel halten. Interessierte Eltern sind willkommen.

### Besuch der Altenburgschule Stuttgart



Die befreundete Korrespondenzklasse unserer Viertklässler war am Donnerstag, dem 11. Februar, zu Besuch. Die Stuttgarter Kinder machten während einer Orts erkundung einen Besuch auf dem Gosbacher Bauernhof Müller, in der Mühle von Familie Erhard und beim Autohaus Baumann, wo man zur Verwunderung der Stuttgarter Kinder Briefmarken kaufen kann. Völlig fasziniert waren sie von den Gosbacher Schneemengen und dem Schlittschuhfahren.

An dieser Stelle nochmals vielen Dank an die unterstützenden Eltern, Herrn Müller und Frau Erhard.

Grundschule Gosbach

### Grund- und Hauptschule Deggingen mit Werkrealschule

#### Pädagogischer Tag

**Am Montag, dem 15. März 1999**, findet für das Lehrerkollegium der GHWS Deggingen eine schulinterne Fortbildungsveranstaltung statt.

**An diesem Tag ist für die Schülerinnen und Schüler unterrichtsfrei.**

Reith, Rektor

### Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 13.03., 12.00 Uhr, bis So., 14.03., 22.00 Uhr:  
**Dres. Jung, Deggingen, Telefon 07334/4332**

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

### Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **07 11 / 78 77 766** erfragen.

### Notfalldienst der Apotheken

Vom 13. bis 19.03.1999: **Apotheke Deggingen**

### Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: 07334/8989

Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

#### Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

#### Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und  
Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

#### Pflegedienst:

##### Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

##### Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

##### Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.





- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefon-Nummer **07335/5592** oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

### Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;  
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769, Postfach 426

#### Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

### Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

### Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport  
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

### Entstörungsdienst für Gasheizungen

Samstag/Sonntag, 13./14.03.1999

Jürgen Straile, Im Anwänder 11,  
73114 Schlatt, Telefon 07161/88818

## Kirchliche Mitteilungen



### Katholische Kirchengemeinden

**Pfarrei St. Laurentius**  
Pfr. J. Zupanic  
Hauptstr. 11  
73342 Bad Ditzgenbach  
Tel.: 07334/4254  
Fax: 07334/21102

**Pfarrbüro:**  
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

**Gemeindehaus**  
Frau Pulvermüller,  
Tel.: 07334/8526

**Pfarrei St. Magnus**  
Pfr. J. Zupanic  
Magnusstr. 26  
73342 Gosbach  
Tel. 07335/5743

**Pfarrbüro:**  
Mo.: 8.00 - 10.30 Uhr

**Josefskapelle**  
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr  
**Josefsheim**  
Frau Hochrein,  
Tel.: 07335/7189

**D**er Mann ging fort und wusch sich. Und als er zurückkam, konnte er sehen. Die Nachbarn und andere, die ihn früher als Bettler gesehen hatten, sagten: Ist das nicht der Mann, der dasaß und bettelte? Einige sagten: Er ist es. Andere meinten: Nein, er sieht ihm nur ähnlich. Er selbst aber sagte: Ich bin es.



14. März 1999

Vierter  
Fastensonntag  
Lesejahr A

### St. Laurentius - Bad Ditzgenbach

#### Samstag, 13. März

18.00 Uhr Bußfeier auf Ostern, anschl. Vorabendmesse  
Besonders eingeladen sind die Eltern, Großeltern und Paten der Kommunionkinder.

#### Sonntag, 14. März

9.00 Uhr Sonntagsmeßfeier  
11.30 Uhr Tauffeier

#### Dienstag, 16. März

17.00 Uhr Kreuzweg zur Brunnbühlkapelle  
Treffpunkt an der 1. Kreuzwegstation  
(Bei sehr schlechtem Wetter beten wir den Kreuzweg in der Kirche.)

19.30 Uhr KGR-Sitzung im Konferenzzimmer

#### Donnerstag, 18. März

15.00 Uhr Versöhnungsgespräche der Erstkommunionkinder - Gruppe Frau Köhler - in der Kirche

#### Freitag, 19. März - Hl. Josef

15.00 Uhr Versöhnungsgespräche der Erstkommunionkinder - Gruppe Frau Wanzek - in der Kirche

17.00 Uhr Festtagsgottesdienst in der Josefskapelle, Gosbach

(Josef Ascher; Pfarrer Eduard Scheel)

#### Samstag, 20. März

18.00 Uhr Bußfeier auf Ostern, anschl. Vorabendmesse, in S' Magnus, Gosbach

#### Sonntag, 21. März

10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier - MISEREOR-Kollekte  
10.15 Uhr Kinderkirche

#### Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

#### Ministrantenplan

Samstag, 13.03.: Carolin K., Bernd-Michael

Sonntag, 14.03.: Jürgen, Matthias

### St. Magnus - Gosbach

#### Samstag, 13. März

18.00 Uhr Bußfeier auf Ostern, anschl. Vorabendmesse, in St. Laurentius, Bad Ditzgenbach

#### Sonntag, 14. März

9.00 Uhr Frühstück der Firmbewerber im Konferenzzimmer  
10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier (Oskar Kottmann; Hedwig, Maria und Erich Stehle)

#### Mittwoch, 17. März

15.00 Uhr Versöhnungsgespräche der Erstkommunionkinder der Kirche

17.30 Uhr Kreuzweg, anschl. Abendmesse (3. Opfer für Georg Großmann)

#### Donnerstag, 18. März

19.30 Uhr KGR-Sitzung im Konferenzzimmer

#### Freitag, 19. März - Hl. Josef

17.00 Uhr Festtagsgottesdienst in der Josefskapelle (Pfarrer Eduard Scheel, Josef Ascher)

#### Samstag, 20. März

18.00 Uhr Bußfeier auf Ostern, anschl. Vorabendmesse (3. Opfer Hedwig Ströhle; 2. Opfer Hans Walker; Gertrud Alt und Justina Rauschmaier)

Besonders eingeladen sind die Eltern, Großeltern und Paten der Erstkommunionkinder.

#### Sonntag, 21. März

9.00 Uhr Sonntagsmeßfeier  
MISEREOR-Kollekte (Maria Stehle)

#### Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

#### Ministrantenplan

Sonntag, 14.03.: Ramona, Martin B., Martin K., Katharina, Miriam



### INFORMATION ÜBER "Pfingstbewegung" und "Volksmission entschiedener Christen"

Zu einem Informationsabend mit dem Thema "Pfingstbewegung - Volksmission entschiedener Christen" kamen am 4. März viele Interessenten ins Gosbacher Josefsheim. Pfarrer Zuparic konnte als Referentin Frau Dr. Dorothee Kaes vom Bischöflichen Ordinariat Rottenburg begrüßen.

Frau Dr. Kaes zeigte zunächst die Geschichte der "Pfingstbewegung" und der "Volksmission entschiedener Christen" (VMeC) auf. Die "Pfingstbewegung" ist ein Sammelname für zahlreiche perfektionistische-enthusiastische-eschatologische Gemeinschaften.

Sie erwuchs in den USA aus der im späten 19. Jahrhundert von methodistischen und baptistischen Kirchen ausgehenden "Erweckungsbewegung" und aus der dadurch ausgelösten "Heiligungsbewegung". Nach der Bekehrung durch Rechtfertigung und der ethischen Heiligung erwarten die "Pfingstler" als höchste Stufe die "Geistestaufe".

Die "Volksmission entschiedener Christen" (VMeC) ist eine der vielen pfingstlerischen Gruppierungen. Sie wurde 1934 von dem Journalisten Karl Fix (1897 - 1969) ins Leben gerufen. Das Missionswerk im Zentrum in Stuttgart-Zuffenhausen wurde 1951 in das Stuttgarter Vereinsregister eingetragen. 1988 ist die VMeC als eigene Bewegung dem "Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden in Deutschland" beigetreten. Der "Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden" ist Mitglied in der "Vereinigung Evangelischer Freikirchen".

Am Schluß ihres Referates nahm Frau Dr. Kaes zu einigen Punkten der Lehre und des Brauchtums der VMeC kritisch Stellung: Überbetonung von übernatürlichen Erscheinungen wie Geistestaufe mit Zungenreden, Krankenheilungen, Prophetie und Visionen.

In der Aussprache wurden wesentliche Unterschiede zwischen der katholischen Kirche und der VMeC aufgezeigt. So kennt die VMeC zum Beispiel keine Sakramente. Teilnehmer des Informationsabends äußerten sich besorgt darüber, daß die "Volksmission entschiedener Christen", die in Gosbach in Hauskreisen tätig ist, eine Spaltung in die katholische Kirchengemeinde St. Magnus trägt.

### Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum

#### Freitag, 12. März

14.00 Uhr **Seniorentreff**

Herr Weid aus Geislingen zeigt "Bilder einer Spanienrundfahrt". Auch interessierte Gäste sind herzlich eingeladen.

#### Sonntag, 14. März

10.15 Uhr **Gottesdienst** mit Lektorin Beate Clement aus Süßen. Gleichzeitig ist Kindergottesdienst.

#### Montag, 15. März

20.00 Uhr **Wirbelsäulengymnastik**

Ebenfalls um 20.00 Uhr spricht im Geislinger Martin-Luther-Haus Pfarrer Dr. Dörrfuß über das Thema: "Zur Geschichte der Juden und Christen und zur sogenannten Judenmission".

#### Dienstag, 16. März

10.00 Uhr (Seniorengymnastik?)

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

#### Mittwoch, 17. März

9.30 - 11.00 Uhr Treffen der "Wummels"

Wir basteln ein Mobile aus Glanzpapier.

14.30 Uhr **Vorbereitung auf die Konfirmation**

#### Vorschau: Konfirmation (um 10.00 Uhr)

Am Sonntag, dem 21. März, werden in der Stephanuskirche konfirmiert und eingesegnet:

**Vitali Erhardt**, Eichelestr. 20-30

**Tobias und Daniel Frey**, Ditzenbacher Str. 6 X

**Angela Eckert**, Krügerstr. 4

**Nicole Neubrand**, Eichelestr. 35

**Alexandra Wittlinger**, Hofackerstr. 7 X

**Nicole Ziegelin**, Krügerstr. 29

Die Gemeinde freut sich mit den Mädchen und Jungen auf diesen Tag und wünscht ihnen ein schönes Fest!

### Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach



#### Wochenspruch:

"Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht."  
Johannes 12,24

#### Sonntag, 14. März - Laetare

9.45 Uhr Gottesdienst (PfarrerIn Maurer)

9.45 Uhr Kindergottesdienst

**Fahrdienst:** Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Herrn Rademacher, Telefon 5550.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

#### Montag, 15. März

14.00 Uhr Kinderkleider-Aktion "Teddybären-Treffen" im evang. Gemeindehaus

15.30 Uhr Mädchenjungschar für Mädchen von 7 bis 11 Jahren im evang. Gemeindehaus

20.00 Uhr Konfirmanden-Elternabend im evang. Gemeindehaus

(Vorbesprechung der Konfirmation am 2. Mai)

#### Dienstag, 16. März

17.00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst im Kurhaus

#### Mittwoch, 17. März

10.15 Uhr Kinderkirch-Vorbereitung (Pfarrhaus)

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im evang. Gemeindehaus

#### Donnerstag, 18. März

9.15 Uhr Andacht im Martinusheim

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evang. Gemeindehaus

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises (evang. Gemeindehaus)

#### Freitag, 19. März

17.30 Uhr Sitzung der Bezirkssynode im Martin-Luther-Haus Geislingen

### Für beide Pfarreien

ICH WILL  
[KIND]  
SEIN!

Fastenaktion der deutschen  
Katholiken für eine Zukunft  
für Kinder - weltweit

Ihr Fastenopfer am  
20./21. März

Misereor  
Spendenkonto 52100  
Sparkasse Aachen  
BLZ 390 500 00

**MISEREOR**  
Zukunft für Kinder - weltweit

grof. Nachzeichnung A. Joger

### Evang. Kirchengemeinde Auendorf

#### Wochenspruch (14. - 20. März)

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.

Johannesevangelium 12,24



**Sonntag, 21. März - Judica**  
9.45 Uhr Gottesdienst (Lektor)  
9.45 Uhr Kindergottesdienst  
**Fahrdienst:** siehe vorstehend

**Vorankündigung**

**Dienstag, 23. März: Ausflug der Seniorenrunde zum Oster-  
eier-Museum in Sonnenbühl.**

Alle Senioren sind herzlich zu diesem Ausflug eingeladen.

**Anmeldung:** im Pfarramt (Tel. 4294), bei Herrn Pfr. i.R. Scheu-  
fele (Tel. 3579) oder bei Frau Fronk (Tel. 07335/2731).

**Um möglichst frühzeitige Anmeldung wird gebeten.**



**Krabbelgruppe** in Bad Ditzenbach hat **freie Plätze** für Kinder bis zu 3 Jahren.

Wir treffen uns **jeden Donnerstag** von **9.30 bis 11.00 Uhr** im **Evangelischen Gemeindehaus Deggingen** (Ortseingang Bad Ditzenbach).

**Weitere Info:** Telefon 07334/3773.

### Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45

**Sonntag, 14. März**

9.30 Uhr Gottesdienst

Ebenfalls um 9.30 Uhr findet in unserer Kirche in Kuchen ein Jugendgottesdienst durch BÄ Hermann Junginger statt.

**Mittwoch, 17. März**

20.00 Uhr Gottesdienst in Geislingen durch Apostel Günter Eckhardt

**Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen**

**Königreichssaal, Gartenstraße 22**

**Freitag, 12. März**

19.30 Uhr Theokratische PredigtDienstschule: "Wovon macht uns die Wahrheit frei (Johannes 8:32)?"

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: "Echte Zusammenarbeit in der Familie - in bezug auf Versammlungszusammenkünfte"

**Sonntag, 14. März**

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "In all unseren Drangsalen Trost finden"

10.25 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels: "Unser Schatz in irdenen Gefäßen (2. Korinther 4:7)"

**Dienstag, 16. März**

19.00 Uhr Versammlungsbuchstudium: "Eine einzigartige Aussicht für Millionen Menschen, die heute Gottes Willen tun"



### Volksmission entschiedener Christen

Es ist uns ein Anliegen, deutlich zu machen, daß es nicht unser Bestreben ist, Angehörige der Landeskirchen abzuwerben.

Vielmehr liegt es uns am Herzen, kirchendistanzierte Menschen mit der wichtigsten Botschaft der Welt, dem Evangelium von Jesus Christus, zu erreichen.

In diesem Sinne laden wir alle Interessierten sehr herzlich ein zu dem Vortragsabend mit dem **kath. Theologen Dr. Norbert Höhl** am **Samstag: 13.03.1999, Zeit: 19.30 Uhr, Ort: Vereinsraum Gosbach, Schulstraße 9.**

**Dr. Norbert Höhl** wurde 1957 in Fulda geboren. Nach dem Studium der Katholischen Theologie (neben Latein, Griechisch, Geschichte und Kunstgeschichte) in Würzburg promovierte er

1987 zum "**Doctor sanctissimae Theologiae**". Von 1987 bis 1993 war er wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Kirchenrecht der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Würzburg.

1990 erfuhr er in einer persönlichen Krise Gottes befreiende Liebe, die sein Leben, auch seine Einstellung zu seiner bisherigen wissenschaftlichen Tätigkeit, zur Theologie und zur Kirche total veränderte.

Seither arbeitet Norbert Höhl mit in verschiedenen interkonfessionellen Erneuerungsbewegungen, wie z.B. die "Charismatische Erneuerung in der Katholischen Kirche". Weiterhin engagiert sich er aktiv für die "Partei Bibeltreuer Christen", deren Generalsekretär er seit 1993 ist.

Dr. Norbert Höhl wird zu uns anhand seiner eigenen Erfahrungen und der Heiligen Schrift über das Thema sprechen:

**"Glühen ist mehr als Wissen"**

**Verkehrsamt "Haus des Gastes"**  
Telefon 07334/69 11

**Wichtiger Hinweis an alle Vermieter**

**Das Thermal-Mineralbad ist in der Zeit vom 12. - 18. April 1999 wegen notwendig gewordener Renovierungsarbeiten geschlossen!!!**

### Vorverkauf von Eintrittskarten des Konzerts der "Klostertaler" am 16. Juli 1999 in Auendorf

Es stehen nur noch wenige Plätze für Reservierungen zur Verfügung. Verkauf und Reservierungen im Verkehrsamt Bad Ditzenbach. Freier Verkauf in der Zweigstelle der Volksbank Deggingen in Auendorf.

**VERANSTALTUNGEN:****Freitag, 12. März, 19.45 Uhr:**

**Diavortrag "Israel - Heiliges Land"**

Siegfried Seydel, Neu-Ulm

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Luise"

**Dienstag, 16. März, 19.45 Uhr**

**Diavortrag "Das Geheimnis des Schwäbischen Waldes"**

Dr. Hans-Heiner Gruß, Dipl. Geologe, Süßen

**Mittwoch, 17. März, 13.30 Uhr in Bad Überkingen**

**Besichtigung der Mineralbrunnen AG**

Treffpunkt: Pfortnerhaus-Haupteingang Geislinger Straße

Anmeldung: Kurverwaltung Bad Überkingen, Tel. 07331/961919

**Donnerstag, 18. März, 19.45 Uhr**

**Vortrag über gesunde Ernährung**

Diätassistentin der Kur- und Rehaklinik

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Luise"

**Freitag, 19. März, 19.45 Uhr**

**Chorkonzert mit dem Singkreis "Capella valiensis", Wiesensteig**

Leitung: Barbara Weber

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Luise"





Samstg, 20. März, 14.00 Uhr

**Wanderung in den Frühling**

für groß und klein mit Liedern und Gedichten zum Frühling. Die ersten Heilkräuter des Jahres. Anschließend Einkehr.

Bringen Sie gute Laune mit und evtl. ihre Mundharmonika etc. Rückkehr ca. 18.00 Uhr

Leitung: Frau Hildegard Rosenberger, Heilpraktikerin/  
Kirchheim

Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"

**Donnerstag, 11. März, 19.30 Uhr:**

**Eine fröhliche Mostprämierung**

**"Prost zum Most"**

**Die süffigen Moste stehen wieder zur Prämierung an**

Der CDU-Gemeindeverband, der Obst- und Gartenbauverein und das Verkehrsamt rufen wieder alle Mosterzeuger und auch die Genießer des schwäbischen Getränkes auf, ihren vergorenen Saft der Jury zu stellen. Zum Wanderpokal, gestiftet von unserem Bundestagsabgeordneten Klaus Riegert, werden noch viele Preise und Urkunden vergeben.

Neben Klaus Riegert werden noch der Schirmherr, Bürgermeister Gerhard Ueding, Landtagsabgeordneter Hermann Seimetz, Landrat Franz Weber und andere honorierte Kenner des Mostes die "Besten" auskosten.

Ein bunter, heiterer Abend mit Musik, Vorträgen und fröhlichen Spielen lassen den Abend wieder kurzweilig werden.

Anmeldungen für den Wettbewerb über Verkehrsamt Bad Ditzgenbach, Tel. 07334/6911, Siegfried Glaser, Telefon 07334/5922, Linus Baumann, Telefon 07334/5131.

**Kulturkalender "Helfensteiner Land"**

**Samstag, 13. März**

Böhmenkirch, Gemeindehalle

**Tanz mit "Burning Flyer"**

Feuerwehr Schnittlingen

**Samstag, 13. März**

Geislingen, Schlachthof, 20.30 Uhr

**Kabarett mit Thomas Reiss**

Rätsche im Schlachthof

**Samstag, 13. März**

Wiesensteig, Alte Turnhalle

**"Brings" Konzert**

Club quo vadis e.V.

**Sonntag, 14. März**

Böhmenkirch, Roggentalhalle

**Volkstümlicher Frühschoppen**

Krieg und Schuster

**Sonntag, 14. - 28. März**

Wiesensteig, Residenzschloß

**Modellbau - Ausstellung von und mit Hobbybastlern**

Stadtverwaltung

**Montag, 15. März**

Mühlhausen

Film-Diashow - Kanada, 20.00 Uhr

**"Faszination der Wildnis"**

Rolf Hicker

**Donnerstag, 18. März**

Geislingen, Martin-Luther-Haus, 20.00 Uhr

**Barockmusik**

Kulturverein Geislingen e.V.

**Volkshochschule  
Oberes Filstal**

**Wir weisen besonders auf Einzelveranstaltungen in Deggingen, Drackenstein und Grubingen hin:**



**Konzert der Musikschule Geislingen  
im Martinusheim  
am Sonntag, 14.03.1999, 16.00 Uhr**

mit Werken von  
Mozart, Haydn, Tschaikowsky, Grieg,  
Vivaldi, Silcher u.a.

Jugendorchester Geislingen

- Leitung Christel Scheuing

Querflötenensemble

- Leitung Martina Melk

Gitarrenensemble

- Leitung Heidemarie Güller

Die Bewohner und die Bediensteten der Altenhilfeeinrichtung würden sich besonders freuen, wenn sie möglichst viele Gäste „von außerhalb“ aus diesem Anlaß im Martinusheim begrüßen könnten.

Der Eintritt ist frei

**Blüten, die die Seele heilen**

Bachblüten sind eine therapeutische Alternative, die uns von der Natur geboten wird. Im Vortrag erfährt man viel Interessantes über die Anwendung und Wirkungsweise der Bachblüten.

Brigitte Bühler

Dienstag, 16.03.1999, 19.30 Uhr

Eintritt: 8,00 DM (erm. 5,00 DM)

**Deggingen**, Emil-Herbst-Haus, VHS-Raum  
(Alte Realschule)

**Grubingen - ein Herrschaftszentrum?**

**Wie wichtig war das Dorf vor 1000 Jahren?**

Bisherige Forschungen lassen die Vermutung zu, daß im frühmittelalterlichen Grubingen ein nicht unwichtiges Adelsgeschlecht residierte. In dieser Veranstaltung

wollen wir diese Annahme kritisch hinterleuchten. Wir gehen von gut erforschten Beispielen aus, um das frühere Dorfleben kennenzulernen. Daraufhin wollen wir die archäologischen Ergebnisse, die für Gruibingen sprechen, untersuchen. Dabei werden wir auf Hinweise stoßen, die auf ein hochrangiges Geschlecht deuten.

Jürgen Böhringer

Mittwoch, **17.03.1999**, 19.30 Uhr

Eintritt: 8,00 DM (erm. 5,00 DM)

**Gruibingen**, Grundschule

### Hawaii

Inselparadies im Pazifik: weiße, grüne und schwarze Strände an palmenumsäumten Buchten, feurige Vulkane, tropische Regenwälder und schwarze Lavawüsten.

Hans Tobies-Weimper

Montag, **22.03.1999**, 20.00 Uhr

Eintritt: 8,00 DM (erm. 5,00 DM)

**Drackenstein**, Wanderheim

Zu folgenden Kursen, die im März beginnen, bitten wir um möglichst umgehende Anmeldung:

### Nr. 7.4

#### Die Ritter von der Leimburg – ein Ausflug ins Mittelalter für Kinder

Wir lernen die einzelnen Bestandteile und den Aufbau einer Burg kennen und sprechen über den Zweck einer solchen Anlage. Im Anschluß soll das Burgleben vorgestellt werden. Dazu gehören Essen und Trinken, Arbeiten, Freizeitaktivitäten.

Schließlich werden wir den Leimberg begehen und das Gelernte vor Ort an den Ruinen wiederzuerkennen versuchen.

Jürgen Böhringer

Samstag, **27.03.1999**, 14.00 Uhr

Gebühr: 14,00 DM

**Gruibingen**, Treffpunkt Rathaus

Anmeldung Rathaus Gruibingen,

Tel. 07335/960011

### Kurs Nr. 5.0.5

#### Einführung Word 8.0

Keyser Sven

Dienstags, 19.00 – 22.00 Uhr, ab **16.03.1999**

5 Abende: 96,00 DM

**Wiesensteig**, Schule

Anmeldung Rathaus Wiesensteig,

Tel. 07335/962011

### Nr. 2.6.11

#### Dekoration aus Heu

Christine Rautenstrauß

Montags, 19.30 – 21.45 Uhr, ab **15.03.1999**

1 Abend: 13,00 DM

**Gruibingen**, Grundschule

Anmeldung Rathaus Gruibingen,

Tel. 07335/960011

### Kurs Nr. 3.7.1 / 3.7.2

#### Holzofenbrot / Körnerbrot / Bauernbrot selbst gemacht

Lore Mann

### Kurs Nr. 3.7.1

Freitag, **19.03.1999**, 14.00 - 17.00 Uhr

### Kurs Nr. 3.7.2

Freitag, **26.03.1999**, 14.00 - 17.00 Uhr

Gebühr: jeweils 17,00 DM

Backhaus **Unterböhringen**

Anmeldung Kurverwaltung Bad Überkingen, Telefon 07331/961919

### Haus der Familie, Geislingen/Steige e.V.

Anmeldung: Telefon 07331/69197 oder 69198

#### 50151 - Farb- und Stilberatung

Gudrun Gruzdov; 3 - 4 Abende

ab Donnerstag, 15. April 1999, 19.30 Uhr

Kursgebühr: DM 70,- plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

#### 50152 - Sommerliche Tüchervariationen mit Tips für den Pareo

Gudrun Gruzdov

Lernen Sie, wie man sich mit dem Pareo, dem ursprünglichen Hüfttuch der Polynesierinnen, eine Urlaubsgarderobe zaubert.

Donnerstag, 20. Mai 1999, 19.30 Uhr

Kursgebühr: DM 12,-

"Haus des Gastes", Bastelraum

#### Schwimmkurse im Thermalbad

Nicole de Marco

Achtung, Terminverschiebung!

**20152** - ab Samstag, 24. April 1999, 14.00 Uhr

Babyschwimmen ab 4 Monate

**20155** - ab Samstag, 24. April 1999, 14.45 Uhr

Kinderschwimmen 6 - 9 Jahre

**20158** - ab Samstag, 24. April 1999, 15.30 Uhr

Kinderschwimmen 1 - 3 Jahre

Ort: Thermalbad Bad Ditzzenbach

## Vereinsmitteilungen



### Gansloser Hommelhenker e.V.

#### Kreisputzete am 13. März 1999

Am Samstag, dem **13.03.1999**, treffen wir uns

um **8.45 Uhr** vor dem **Kindergarten** in **Auendorf**.

Bitte **wasserdichte Gummistiefel** und einen **Rechen** (oder ähnliches) mitbringen!!!

Nach Beendigung der Putzete um ca. 12.00 Uhr gibt es noch ein Vesper im "Haus des Gastes".

#### Vorschau:

Die **Hauptversammlung** findet am **9. April 1999**, um **19.00 Uhr** im **Gasthof "Talblick"** in **Auendorf** statt.

Ich bitte alle Mitglieder, sich diesen Termin freizuhalten, und bitte um zahlreiches Erscheinen!!!

Der Vorstand



## Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



### Voranzeige:

**Zur Verstärkung unserer Jugendgruppe suchen wir interessierte Kinder und Jugendliche im Alter ab 6 Jahren!**

Liebe Schüler und Eltern,

seit April 1996 läuft bei uns eine neugestaltete Jugendausbildung, bei der die Kinder Einzelunterricht bekommen und zusätzlich bei unserem Dirigenten in der Gruppe musizieren. Dieses System funktioniert sehr gut, und man sieht und hört schon deutlich den Erfolg.

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder mit einer Jugendgruppe beginnen. Zu diesem Zweck veranstalten wir - wie auch im letzten Jahr - einen **Vorspiel- und Informationsnachmittag am Samstag, dem 20. März, um 14.00 Uhr im kath. Gemeindehaus in Bad Ditzenbach.**

Unsere Jugend möchte diese Gelegenheit nutzen, um Ihnen das bisher Erlernte zu Gehör zu bringen. Es spielt für Sie unsere Jugendkapelle sowie verschiedene Instrumentengruppierungen. Des weiteren sehen Sie Tanzvorführungen von unseren Kindern der musikalischen Früherziehung. Danach können die Musikinstrumente besichtigt und ausprobiert werden.

Die vereinseigene Bläser- und Rhythmikschule bietet unter fachlicher Anleitung folgenden theoretischen und praktischen Instrumentalunterricht an:

- Einzelunterricht für Holzblasinstrumente, Querflöte, Klarinette, Saxophon
- Einzelunterricht für Blechblasinstrumente, Flügelhorn, Trompete, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Bariton, Tuba
- Einzelunterricht für Percussioninstrumente, kleine Trommel, große Trommel, kombiniertes Schlagzeug
- Gruppenunterricht für Melodica und Blockflöte
- Gruppenunterricht für musikalische Früherziehung ab 4 Jahre

Es besteht die Möglichkeit, die Kinder und Jugendlichen im Rahmen dieser Veranstaltung anzumelden.

Getränke sowie Kaffee und Kuchen sind für unsere Besucher gratis.

Auf Ihr Interesse und Ihr Kommen freut sich die Musikkapelle Bad Ditzenbach.

Joachim Maliska

## Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



### Kreis- und Dorfputzete

Am kommenden Samstag, 13. März, findet eine Kreis- und Dorfputzete statt. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr vor dem "Haus des Gastes". Dazu werden viele freiwillige Helfer benötigt. Alle, die sich daran beteiligen möchten, melden sich bei: Dieter Hieserer, Telefon 07334/5700.

### Gauversammlung

Am Freitag, 19. März, findet in der Wasenhalle in Göppingen-Jebenhausen die Gauversammlung statt. Beginn: 19.30 Uhr. Alle Interessenten sind dazu recht herzlich eingeladen.

### Hüttendiensterteilung

Am Freitag, 26. März, findet um 19.30 Uhr im AV-Heim die neue Hüttendiensterteilung für 1999/2000 statt. Alle, die gerne auf unserer Hilttenburghütte Dienst tun möchten, sind dazu recht herzlich eingeladen. Ferner werden noch Helferinnen und Helfer für den Vatertagshock und für das Ditzenbacher Dorffest benötigt.

### Gausonderszug an den Bodensee

Anmeldung für den Gausonderszug am Sonntag, 25. April 1999. Es werden wieder 19 verschiedene Wanderungen angeboten.

Selbstverständlich können Sie auch diesen Tag ganz nach Ihren Wünschen gestalten.

Die Ortsgruppe Bad Ditzenbach macht eine Wanderung zum schönsten Aussichtspunkt am Bodensee: zum Gehrenberg. Die Wanderzeit beträgt ca. 3 1/2 Stunden. Der Höhenunterschied beträgt ca. 350 m, bitte dafür ein Rucksackvesper mitnehmen. Eine Einkehrmöglichkeit nach der Wanderung ist vorhanden. Der Fahrpreis beträgt für Erwachsene DM 37,- und für Jugendliche bis 15 Jahren DM 15,-. Die Abfahrt ist in Geislingen/Steige um 6.44 Uhr, die Rückkehr um 19.47 Uhr.

Anmeldeschluß ist der 26. März.

Bei der Anmeldung ist der Fahrpreis zu entrichten, da sonst keine Berücksichtigung.

Anmeldungen nehmen entgegen:

Gerhard Kastl, Bad Ditzenbach, und Karl Fuchs, Gosbach.

## Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach



### Einladung zur Beteiligung an der Kreisputzete

Dieses Frühjahr führt der Landkreis Göppingen eine kreisweite Flurputzete durch. Die Putzete findet im gesamten Kreis Göppingen am **Samstag, dem 13. März 1999**, statt.

Für die Bad Ditzenbacher Vereine ist folgendes vorgesehen:

**Treffpunkt ist um 9.00 Uhr am Feuerwehrmagazin.**

Der Obst- und Gartenbauverein wird zusammen mit dem CDU-Gemeindeverband den Auendorfer Bach von der Filseinmündung bis zur 1. Brücke an der Landstraße nach Auendorf von Unrat reinigen.

Den Teilnehmern des OGV wird empfohlen: Gummistiefel, einen Eimer, auch einen kleinen Rechen bzw. Hacke mit langem Stiel mitzubringen.

Nach Beendigung der Putzete um ca. 12.00 Uhr sind die Helfer aller drei Ortsteile zu einem gemeinsamen Vesper im "Haus des Gastes" eingeladen.

Hiermit ergeht an die Vereinsmitglieder freundliche Aufforderung zur Mithilfe an dieser Aktion.

## FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach e.V.



### Ergebnisse der letzten Spiele:

#### Punktspiel (07.03.1999):

**FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach - SV Ebersbach 2:0 (1:0)**

- Ausführlicher Bericht folgt. -

**Tore:** Stefan Schneider, Jürgen Moser

**Aufstellung:** Sven Gajo; Jürgen Moser; Rainer Presthofer; Georg Schneider; Matthias Rießler; Martin Nagel; Bernd Schweizer (ab 62. Min. Andreas Huttner); Stefan Schneider; Simon Schleppe; Andre Jandl; Michael Rießler (ab 70. Min. Alexander Köhler); Marcus Reichert; Martin Schäffler; Christian Schleppe; Nils Buchmann

#### Vorbereitungsspiel:

**FTSV Bad Ditzenb.-Gosb. - SV Machtolsheim 5:1 (2:1)**

**Tore:** 1. Halbzeit: 1:0 Simon Schleppe; 2:1 Stefan Schneider  
2. Halbzeit: 3:1 Michael Rießler; 4:1 Michael Rießler; 5:1 Alexander Köhler

#### Vorschau:

**Am nächsten Sonntag (14.03.1999) spielt der FTSV beim Klassenprimus und Spitzenreiter TSV Ottenbach.**

Dieser hat sich vor der Saison mit einigen hochkarätigen Spielern verstärkt und blieb bisher ungeschlagen. Doch mit der richtigen Einstellung und etwas Glück könnte durchaus eine kleine

Überraschung möglich sein. Daher hoffen die beiden Mannschaften auf die gewohnte zahlreiche Unterstützung, wofür wir uns schon im voraus bedanken möchten.

**Anspiele:**

2. Mannschaft: 13.15 Uhr  
1. Mannschaft: 15.00 Uhr

**JUGEND****C-Jugend siegt zum Rückrundenstart in Salach**  
**TSC Salach - FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach 4:6 (3:2)**

Am Samstag, dem 06.03.1999, spielte die C-Jugend zum Rückrundenstart bei der TSC Salach. Salach ging bereits nach wenigen Minuten mit 1:0 in Führung. In der Folgezeit vergab die C-Jugend die besten Tormöglichkeiten reihenweise. Salach blieb durch ihre Konter gefährlich, aber Florian Stehle erzielte den schon längst verdienten 1:1-Ausgleich nach einem schön vorgetragenen Spielzug.

Nach dem Ausgleich ließ die C-Jugend die Zügel wieder schleifen, und so kam es, wie es kommen mußte, und binnen weniger Minuten erzielte Salach das 2:1 und 3:1.

Doch der FTSV riß sich nochmals zusammen, und kurz vor dem Halbzeitpfeiff war es Daniel Schweizer, der den 3:2 Halbzeitstand erzielte.

Nach der Pause das gleiche Bild. Ditzzenbach-Gosbach bestimmte das Spiel, aber Salach schlug durch eine Unachtsamkeit unserer Hintermannschaft eiskalt zu und baute seinen Vorsprung auf 4:2 aus. Was danach geschah, war unvorstellbar, denn es stürmte nur noch eine Mannschaft: unsere C-Jugend. Sie spielte sich in eine Art Rausch, und Daniel Schweizer erzielte nicht nur das 4:3, sondern auch das 4:4.

10 Minuten vor Schluß war es wiederum Daniel Schweizer, der unsere C-Jugend zum ersten Mal mit 5:4 in Führung schoß. Kurz vor Ende der Partie war es wiederum Daniel Schweizer, der den 6:4-Endstand und somit den ersten Sieg in der Rückrunde besorgte.

**Tore:** Daniel Schweizer (5), Florian Stehle (1)

**Es spielten:** Dennis Bosch, Tobias Krapf, Daniel Schweizer, Gesim Muschkolaj, Daniel Weiß, Florian Stehle, Daniel Stehle, Tobias Frey, Holger Zelser.

**Vorschau:****13.03.1999, 14.15 Uhr FTSV - VFR Süßen**

Am Samstag, dem 13.03., um 14.15 Uhr empfängt der FTSV den Tabellenersten aus Süßen. Mit dem nötigen Selbstvertrauen, dem guten Ansätzen aus dem Spiel in Salach, mit etwas Glück und über den Kampf müßte auch gegen den Tabellenersten aus Süßen etwas zu holen sein.

Die Trainer

**D-Jugend****TSV Gruibingen - FTSV Bad Ditzzenbach/Gosbach 1:2**

Beim ersten Rasenspiel in diesem Jahr erwischte die D-Jugend einen glücklichen Start. Mit nur zehn Spielern und etwas Glück gelang der FTSV-Mannschaft ein Auswärtssieg in Gruibingen. Nach gutem Spiel zu Beginn des Derbys, mit einigen hochkarätigen Torchancen, riß der spielerische Faden, und Gruibingen konnte seine zählerische Überlegenheit immer besser nutzen. Die Folge davon war der 1:0-Pausenstand für Gruibingen.

Nach der Halbzeit versuchte die Mannschaft mit Einsatz und Kampfgeist das Blatt zu wenden, und es gelang. Durch ein klares Elfmeterer gelang der Ausgleich und wenig später durch einen wunderschönen Heber der Führungstreffer zum 2:1; wengleich aus einer umstrittenen und abseitsverdächtigen Position heraus.

Gruibingen hatte jedoch noch weiter gute Chancen, den Ausgleich zu erzielen, scheiterte jedoch immer. So auch bei einem Elfmeter, den unser Torhüter "toll gehalten hat".

Insgesamt ein etwas glücklicher, aber nicht unverdienter Erfolg im ersten Rasenspiel der D-Jugend.

**Es spielten:** Marco Riebler, Andreas Troll (1 Tor), Bernd Ueding, Daniel Smith, Roberto Scarpulla, Cengizhan Telci, Nicola La-Rosa, Sarah Angerer, Martin Kottmann, Burak Selcuk (1 Tor)

mb

**GESAMTJUGEND****STB-Jugendcamp von 13 - 16**

7. bis 12. August 1999

in Bartholomä

Der schwäbische Turnerbund lädt alle Jugendlichen zwischen 13

und 16 Jahren zu dieser Abenteuer-Fitness-Woche ein. Es erwartet Euch ein erlebnis- und abwechslungsreiches Programm (Aerobic, Inlinen, Klettern, Volleyball, Geländespiele, Nachtwanderung uvm.). Die Kosten belaufen sich für Übernachtung in Großzelten, Verpflegung, Betreuung und Programm auf DM 260,-.



M.R.

**STB-Kindertreff von 8 - 12**

1. bis 6. August 1999 in Bartholomä

"Schiff ahoi" heißt es für alle Kinder zwischen 8 und 12 Jahren. Ihr geht auf die Schiffsreise und werdet allerhand erleben. Ihr werdet zu Matrosen ausgebildet, Ihr strandet auf einer einsamen Insel, geht auf Schatzsuche, werdet von Piraten überfallen und geratet in Seenot. Viele Abenteuer warten auf Euch - packt Eure Seesäcke und kommt!

Die Kosten belaufen sich für Übernachtung in Großzelten, Verpflegung, Betreuung und Programm auf DM 199,-.

**Anmeldeformulare** für beide Zeltlager erhaltet Ihr in unserer Geschäftsstelle im Clubhaus zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Gesamtjugendleiterin:

Wally Schweizer, Tel. 07335-6795.

**Aerobicmeisterschaften in Deggingen**

Unser Nachbarverein ist dieses Jahr Ausrichter für die württembergischen Meisterschaften der Wettkampfaerobic in der örtlichen Schulturnhalle.

**Termin:** Sonntag, 14.03.1999 um 14.00 Uhr

Zuschauer sind herzlich willkommen! Eintritt ist frei!

**Frühjahrstagung der Kinderturnwarte, Übungsleiter und Helfer in Deggingen**

Wer Interesse an dieser Veranstaltung hat, soll sich mit Jugendleiterin Wally Schweizer, Tel.: 07335-6795, in Verbindung setzen.

**Termin:** 27.03.99 um 14.00 Uhr

**Landesturnfest in Aalen vom 24. - 27. Juni 1999**

Wer mitmachen möchte, soll sich bei Wally Schweizer, Tel.: 07335-6795, melden!

**VOLLEYBALL**

Da am Freitag, **12.03.99, Hauptversammlung** ist, entfällt das Training. Ebenfalls entfällt das Training am Freitag, dem **19.03.99** (Skiausfahrt).

Besprechung Skiausfahrt: am Montag, 15.03., im Anschluß an das Training.

**TT-Stenogramm**

Die Herren I unterlagen beim Tabellenführer Heiningen II am vergangenen Sonntag mit 2:9. Die Herren II sichern sich den Klassenerhalt durch einen 9:3-Erfolg über die SpVgg Reichenbach im Täle. Das Spiel der Herren II am Sonntag ging mit 9:5 an den Gegner Sparwiesen. Die Begegnung der Damen II wurde von der Vertretung des SC Weiler/Ebersbach abge sagt. Die beiden Jugendteams und die Oberligamannschaft waren in ihren Staffeln jeweils spielfrei.



Am kommenden Wochenende trifft dies auf die Herren I in der Bezirksklasse zu. Erneut einen Doppelspieltag haben die Herren II auf dem Programm: Zunächst kommt "hoher Besuch" vom SC Weiler II am Samstag, dem 13. März, um 18.00 Uhr. Am darauffolgenden Tag reist das Gosbacher Sextett in die Göppinger Vorstadt Wangen. Zur selben Zeit (14.03., 9.30 Uhr) versucht die Vertretung Damen II in Sparwiesen ihr Glück. Auswärtstreffen für Jungen und Mädchen. Wir notieren am Samstag, 13. März, um 14.00 Uhr. Mädchen in Donzdorf, die Jugendmannschaft in Deggingen, sofern hier noch eine Jugendmannschaft existiert. Im ersten von vier Heimspielen zum Saisonabschluß empfängt die Gosbacher Oberligavertretung den Absteiger DJK Rüppurr. Gespielt wird am Sonntag, 14.03., ab 16.00 Uhr in der Gemeindehalle. Das Pokalmatch der Damen am Freitag, dem 19. März 1999, in Weiler rundet das satte TT-Sportprogramm ab.

#### TT-Infos

Aus der Abteilungsführung ausgeschieden sind Robert Glaser, Isolde Schütz und Günter Burkhardt. Sie hatten folgende Ämter inne:

Kassier, Mit-Kulturwart und Spartenleiter.

#### Neubesetzung:

1. Vors. Barbara Grube, Frank Putze; Spielleiterin: Helga Leopold; Jugendleiter und Materialwart: Udo Widmayer; Presse: Frank Putze; Kulturwarte: Elke Burkhardt und Maribel Martin; Kassenwart: Wolfgang Leopold

Sobald sich die vielen Spiele "lichten", erfolgen weitere Details. Putze/TT



#### Gruppeneinteilung der Verbandsrunde 1999

Der erste Spieltag ist der 13.06.99. Die Verbandsrunde endet am 25.07.99.

#### Damen Kreisklasse 1

THV Donzdorf 1  
TC Albershausen  
TC Uhingen  
TC Heiningen  
TSV Sparwiesen  
Bad Ditzenbach-Gosbach

#### Herren 1 Bezirksklasse 2

Uhingen  
TG Reichenbach  
TC Bopfinger  
TC Baltmannsweiler  
TSV Ottenbach  
SV Mergelstetten  
Bad Ditzenbach-Gosbach

#### Herren 2 Kreisklasse 3

TC Gruibingen  
FC Neenstetten  
SF Dornstadt  
TFR Suppingen  
SV Hohenstadt  
Bad Ditzenbach-Gosbach

#### Herren 30 Bezirksklasse 1

TC Oberkochen  
TV Merklingen  
TF Böbingen  
FC Donzdorf  
TC Zell/Aichelberg  
TC Giengen  
TC Lauchheim  
Bad Ditzenbach-Gosbach

Fortsetzung folgt ...

## Breithutgilde Gosbach e.V.

### Hauptversammlung

Am Freitag, dem 9. April 1999, um 20.00 Uhr findet im Clubhaus des FTSV in Gosbach unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen. Eventuelle Anträge sind bis spätestens 31.03.1999 bei unserem Vorstand und Zunftmeister Peter Drahola abzugeben.

### Dorfputzete

Am Samstag, dem 13. März 1999, findet in unserer Gemeinde eine Dorfputzete statt. Die Breithutgilde wird sich an dieser Aktion beteiligen. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr an der Turnhalle in Gosbach. Arbeitskleidung und Geräte (Gummistiefel, Rechen, etc.) sollte jeder mitbringen.

Nach Beendigung der Putzete um ca. 12.00 Uhr sind alle Helfer zu einem gemeinsamen Vesper im Haus des Gastes in Bad Ditzenbach eingeladen.

Es wäre schön, wenn sich möglichst viele Mitglieder an dieser Aktion beteiligen würden.

## Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



### Präsidiumssitzung am Montag, 15. März 1999, im Vereinsheim 20.00 Uhr

- Vorbesprechung zur Hauptversammlung
- Vorabfestlegung von Terminen für das lfd. Jahr
- Anträge zur Hauptversammlung
- Verschiedenes, Beiträge, etc.

### Jahreshauptversammlung am Freitag, 19.03.1999, im Vereinsheim, Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung siehe Mitteilungsblatt vom 04.03.1999  
Anträge zur Hauptversammlung sind bis Sonntag, 14.03.1999, schriftlich beim Präsidenten abzugeben.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen!

### Kreisputzete am kommenden Samstag, 13.03.1999

Treffpunkt 8.00 Uhr an der Turnhalle  
(Helfereinteilung: pro Gruppe 2 Personen)  
Bitte mit jeweiligen Zunftmeister bzw. Gruppensprecher absprechen.

Die Vereinsleitung

## Leimbergweibla Gosbach

### Wichtige Termine:

- 12. März 1999 19.30 Uhr Hauptversammlung im Vereinsheim (Es wird um Teilnahme aller Mitglieder gebeten.)
- 17. März 1999 20.00 Uhr Treffen der Tanzgruppe im Vereinsheim, anschließend Stammtisch für alle Mitglieder ab 21.00 Uhr

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen bei der Hauptversammlung.

Die Vorstandschaft



### Kreisputzete

Am Samstag, dem 13.03.1999, treffen sich alle Mitglieder, die Zeit haben, um 9.00 Uhr an der Turnhalle. Mitzubringen sind: Gummistiefel und Rechen.

### Hauptversammlung

Unsere diesjährige Hauptversammlung findet am Freitag, 16.04.1999, um 20.00 Uhr im Gasthof "Lamm" statt.  
gez. Schriftführerin



## Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



### Ortsputzete

Wir treffen uns am Samstag um 8.45 Uhr am Proberaum zur "Ortsputzete".

### Jugendprobe

am Freitag, 12.03.1999, um 19.00 Uhr - bitte vollzählig!

## Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



### Jugendrunde 3-Stellungskampf SV Gruibingen - SV Wiesensteig - SG Gosbach

785 : 732 : 824

Der letzte Wettkampf 3-Stellungskampf wurde in Gruibingen geschossen. Die Gegner aus Wiesensteig und Gruibingen konnten jedoch in Schach gehalten werden, und so kamen unsere Jugendlichen zu einem sicheren Sieg. Unsere Jungschützen zeigten sich kurz vor den Meisterschaften in ausgezeichnete Form. Franziska Schweizer legte mit 289 Ringen wieder ein Superergebnis vor. Ebenfalls hervorragend schossen Nadine Börner und Ramona Bitter, die 276 bzw. 259 Ringe zum Mannschaftsergebnis beisteuerten. Unsere zwei Schüler in der Mannschaft überzeugten ebenfalls durch gute Leistungen. So schoß Dennis Gössler mit einer schwachen Kniend-Serie noch 212 Ringe und Martin Bitter 194 Ringe.

### Jugendrunde Luftgewehr

#### SV Wiesensteig - SG Gosbach

950 : 1092

Der letzte Kampf der Luftgewehr-Jugendrunde endete mit einer dicken Überraschung. Zwar war klar, daß der Gegner aus Wiesensteig besiegt werden kann, doch war unsere sieggewohnte Franziska Schweizer mit 368 Ringen nicht Tagesbeste, sondern ihre Mannschaftskameradin Nadine Börner, die mit 374 Ringen persönliche Bestleistung schoß. Wieder in aufsteigender Form präsentierte sich Andreas Stehle, der mit 350 Ringen wieder in die Mannschaftswertung kam, dicht gefolgt von Ramona Bitter mit 343 Ringen. Dennis Gössler zeigte mit 129 Ringen im 20-Schuß-Programm noch gute Leistungen, Martin Bitter mußte sich mit einer schwachen 2. Serie und insgesamt 119 Ringen zufrieden geben.

J. Schweizer, OSM

## Obst- und Gartenbauverein Gosbach e.V.



### Einladung zur Schnittvorführung Achtung! Terminänderung!

Wegen einer Terminüberschneidung bei Herrn Georg Erhardt findet die angekündigte Schnittvorführung erst am **Freitag, 19. März 1999, um 16.00 Uhr statt.**

Treffpunkt ist in der Hiltentalstraße beim Parkplatz an der Turnhalle.

Herr Georg Erhardt aus Aufhausen wird uns vorführen, wie die im November 1997 für den neu angelegten Streuobstlehrpfad gepflanzten Obstbäume ihren 2. Erziehungsschnitt erhalten. Außerdem wird er das fachgerechte Zurückschneiden von Ziersträuchern, Rosen- und Beersträuchern zeigen.

Danach wird er uns noch vorführen und Anleitungen geben, wie den am Filsufer stehenden alten, ziemlich verwahrlosten Obstbäumen wieder zu einem ordentlichen Aussehen verholfen werden kann.

Zu dieser lehrreichen und interessanten Veranstaltung laden wir alle Mitglieder, Gartenbesitzer und alle Interessierten herzlich ein. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Schriftführer

## Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzzenbach



### Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Freitag, dem 12. März, um 18.30 Uhr, im Fernsehraum, im HdG.

**Thema:** Organisation der 5-Jahres-Feier.

Die Zugführung

### Ortsputzete

Am kommenden Samstag, dem 13. März, findet, wie Ihr ja wißt, die Ortsputzete statt. Unser Einsatzgebiet wird wieder das gleiche sein wie 1998.

Treffpunkt für unsere Putzkolonnen ist um 9.00 Uhr das Haus des Gastes.

**Ausrüstung:** Kat-Schutz-Anzug, Arbeitshandschuhe und (Gummi-)Stiefel. Wer hat, kann noch eine Papierzange oder -spieß mitbringen.

## Malteser Jugend

### JUGENDGRUPPE BAD DITZENBACH/GOSBACH

#### Liebe Multi-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, dem 12. März, um 16.00 Uhr, im Bastelraum, im HdG.

**Thema:** Fortsetzung des Sankurses, 20 Jahre Malteser-Jugend.

Die Gruppenleitung

Interessant und informativ



## Turnverein Deggingen e.V. 1907



### 4. Württ. Meisterschaften und Pokal in der Wettkampfaerobic

Am kommenden Sonntag, dem 14. März, treffen sich in der Schulsporthalle in Deggingen rund 150 Wettkämpfer, um ab 14.00 Uhr den Kampfrichtern und dem interessierten Publikum ihre Wettkampfübungen zu präsentieren.

Gestartet wird in den Kategorien Einzel männlich und weiblich, Paare, 3er-, 4er und 7-12er-Teams, sowohl in der Jugend, als auch bei den Erwachsenen. Die Sieger in jeder Kategorie qualifizieren sich für die Deutschen Meisterschaften, die am 10./11. April in Halle stattfinden.

Der TVD hofft auf eine große Zuschauerkulisse für diese erstmalige Veranstaltung des Turngau Stauffens in Deggingen, zumal in der 7-12er-Kategorie bei den Erwachsenen eine Aerobic-Gruppe des TVD startet.

Wir laden herzlich zu diesem sportlichen Leckerbissen ein, wobei auch für das leibliche Wohl gesorgt ist; der Eintritt ist frei.

Christina Sill

## Kreisverein für Behinderte Göppingen e.V.

### Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen:

Am Samstag, 13.03., fahren wir mit dem Zug nach Esslingen. Das Haus bleibt geschlossen.

Am Sonntag, 14.03., findet ab 14.00 Uhr das gemütliche Beisammensein statt.

Am Donnerstag, 18.03., ist wieder Kochen mit Uschi.



## Kinderkleider-Aktion des Malteser Hilfsdienstes

Wie in jedem Frühjahr findet auch dieses Jahr wieder die Kinderkleider-Aktion des Malteser Hilfsdienstes statt. Im katholischen Gemeindezentrum in Reichenbach im Täle werden wieder allerlei Kinderartikel angenommen und zum Verkauf angeboten.

Die Annahme wird durch den Einsatz von PCs unterstützt, um die Wartezeiten bei der Annahme und beim Verkauf so kurz wie möglich zu halten.

Angenommen und zum Verkauf angeboten werden Frühjahrs- und Sommerbekleidung in entsprechender Größe, Kinderwagen, Hochstühle, Autokindersitze und größere Spielsachen, wie z.B. Dreiräder, Schaukelpferde, Autos, Puppen usw.

Die Artikel werden am Freitag, dem 12.03., zwischen 14.30 und 19.30 Uhr angenommen und am Samstag, dem 13.03., von 9.00 bis 13.00 Uhr verkauft. Auszahlung und Rückgabe ist am Montag, dem 15.03., von 18.00 bis 19.00 Uhr. Bei der Annahme werden 10 % Provision einbehalten.

## Fredl Fesl kommt!

Am Freitag, dem 26. März 1999, um 20.00 Uhr ins Residenzschloß Wiesensteig

D'Welt hat an Vogel...

...behauptet der melankomische "Bajubarde"...

Humoristisches, Bayerisches, Selbstgeschriebenes, Komisches, Witziges, Lachhaftes, Pfiffiges, Naives, Absurdes, Geniales, Spitzbübisches, Tragisches und vieles mehr... das erwartet Sie am 26. März 1999 im Residenzschloß Wiesensteig.

Fredl Fesl, mit bürgerlichem Namen Alfred Fesl, ist am 07.07.1947 in Grafenau/Bayerischer Wald geboren. Bereits im Kinderkarten stellte man fest, daß Fredl Fesl für diese Einrichtung gänzlich ungeeignet war und schickte ihn nach nur 2 Tagen wieder heim. Ähnliche Anpassungsschwierigkeiten hatte der sture und eigensinnige Kopf in der Schule und beim Militärdienst...

Mit 12 Jahren hatte er seine erste Bekanntschaft mit der Trompete als Amateur in einem Salonorchester, mit 20 Jahren erlernte er autodidaktisch Gitarre, mit 23 Jahren hatte er seinen ersten öffentlichen Auftritt in einem kleinen Münchner Lokal. Seinen Entschluß, sich mit seinem erlernten Beruf als Kunstschmied eine Existenz aufzubauen, haben seine großen Erfolge in den Münchner Kleinkunstlokalen zunichte gemacht. Die Begeisterung des Publikums hat ihn zum Weitermachen bewegt. Den Durchbruch hat er mit seiner ersten LP "Fredl Fesl" im Frühjahr 1976 geschafft. Fredl Fesl hat in Kleinkunstabühnen und renommierten Theatern in Deutschland, Österreich und der Schweiz erfolgreich Gastspiele abgehalten. Bekannt ist Fredl Fesl bis heute durch seine zahlreichen Rundfunk- und Fernsehauftritte.

**Sichern Sie sich Ihre Karten im Vorverkauf!**

Karten erhalten Sie ab sofort im Rathaus Wiesensteig, Telefon 07335/9620-0, oder im Schreibwarengeschäft Zimmermann, Telefon 07335/5266.

**Vorverkauf: 26,- DM, Abendkasse: 28,- DM.**

## Information zur Anmeldung an die Geislinger Gymnasien

Das Ministerium für Kultus und Sport hat die diesjährige Anmeldung zur Aufnahme in die weiterführenden Schulen auf den 26. und 27. April 1999 festgesetzt.

Die Geislinger Gymnasien haben die Anmeldezeiten folgendermaßen geregelt:

**Montag und Dienstag 8.30 - 11.30 und 14.00 - 17.30 Uhr**

Die Eltern, die ihr Kind am Gymnasium anmelden wollen, werden gebeten, dies persönlich zu tun und dazu die **Grundschulempfehlung** sowie eine **Geburtsurkunde** bzw. das **Familienstammbuch** mitzubringen.

Um Wartezeiten zu vermeiden, sollte, so dies möglich ist, auch der Vormittag zur Anmeldung genutzt werden.

Schüler, für die eine **Gemeinsame Bildungsempfehlung** ausgesprochen wurde, können in der Zeit vom 10. bis 12. Mai 1999 bei den Gymnasien angemeldet werden.

Falls keine Grundschulempfehlung oder Gemeinsame Bildungsempfehlung vorliegt, kann der Schüler nur nach Ablegen einer Aufnahmeprüfung in das Gymnasium aufgenommen werden. Die Aufnahmeprüfung wird in der Zeit vom 23. bis 29. Juni 1999 an einer zentral gelegenen Grundschule durchgeführt, die vom Staatlichen Schulamt festgelegt wird. Die Anmeldezeiten für Schüler, die die Aufnahmeprüfung bestanden haben, sind an beiden Gymnasien am 1./2. Juli 1999.

Die Anmeldung kann grundsätzlich an jedem der beiden Geislinger Gymnasien erfolgen; jeder Schüler wird nach Möglichkeit auch dort aufgenommen, wo er angemeldet wird.

Falls die Zahl der Anmeldungen an den beiden Gymnasien stark voneinander abweicht, kann es sich im Interesse einer gleichmäßigen Auslastung als nötig erweisen, Schüler, die mit Englisch beginnen, von einem auf das andere Gymnasium umzuschulen. In diesem Fall werden Wohnlage bzw. Verkehrsverhältnisse berücksichtigt, und es wird darauf geachtet, daß Geschwister möglichst dieselbe Schule besuchen können.

Anmeldungen für die Züge, die mit Latein (Helfenstein-Gymnasium) bzw. Französisch (Michelberg-Gymnasium) beginnen, sind davon nicht betroffen.

Ab dem Schuljahr 1999/2000 werden für die in Klasse 5 neu eintretenden Schülerinnen und Schüler der bisherige math.-naturwissenschaftl. bzw. der sprachl. Zug durch das naturwissenschaftl. bzw. sprachliche Profil ersetzt.

In den Klasse 5 bis 8 unterscheidet sich das Programm der neuen Profile nur durch die Sprachenfolgen, die aller Voraussicht nach wie bisher angeboten werden:

### Michelberg-Gymnasium

**ab Klasse 5:** Englisch, Englisch, Französisch

**ab Klasse 7:** Französisch, Latein, Englisch

### Hohenstein-Gymnasium

**ab Klasse 5:** Englisch, Latein

**ab Klasse 7:** Französisch, Englisch

**In Klasse 9** setzt eine Differenzierung ein: Der Schüler kann wählen zwischen

- vermehrtem naturwissenschaftlichen Unterricht (stärker als in den bisherigen mathematisch-naturwissenschaftlichen Zügen und voraussichtlich mit zusätzlichem Kernfach aus diesem Fächerbereich)

oder

- 3 Fremdsprachen

(z.B. wie bisher am Helfenstein-Gymnasium Französisch im Latein-Zug)

Die weiteren Einzelheiten, soweit sie bisher bekannt sind, werden an den Informationsabenden der beiden Gymnasien näher erläutert (Termine siehe nachstehend).

Neben dem Pflichtunterricht wird an den Gymnasien eine Vielfalt von Arbeitsgemeinschaften im Bereich des Sports, der Musik, der Fremdsprachen und der Naturwissenschaften angeboten.

Damit interessierte Eltern etwas über Anforderungen und Arbeitsweise an Gymnasien sowie über die einzelnen Züge erfahren können, finden an den Gymnasien **INFORMATIONSVORANSTALTUNGEN** statt; am **Helfenstein-Gymnasium am 12. April 1999**, am **Michelberg-Gymnasium am 13. April 1999**, jeweils um **19.30 Uhr**. Es erscheint sinnvoll, daß Eltern die Veranstaltung an der Schule besuchen, an der sie ihr Kind anmelden wollen. Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit, die Veranstaltungen an beiden Schulen zu besuchen.

## Verein der Freunde des Helfenstein-Gymnasiums

"**Studium heute**" ist das Thema der nächsten Veranstaltung des Vereins der Freunde des Helfenstein-Gymnasiums. Am



Dienstag, 23. März 1999, referiert und diskutiert **Dr. Jochen Buck**, ehemaliger Schüler des HeGy, über Geislingen hinaus bekannt als Jazz-Musiker und Bobfahrer, um 19.00 Uhr im Zeichensaal des HeGy über das "Studium heute".

Dr. Jochen Buck, Abi-Jahrgang 1988, hat nach seinem Maschinenbaustudium von 1989-1993 ab Januar 1994 seine Promotion am Institut für Rechtsmedizin der Uni München auf dem Gebiet der Verletzungs-/Biomechanik erstellt. Es handelt sich dabei um eine interdisziplinäre Doktorarbeit (Dissertation zum Doktor der Humanbiologie und gleichzeitig - notwendig für Dr. rer. biol. hum. - damit theoretisches Staatsexamen in Humanmedizin). Parallel dazu war er Juniorpartner in einem Ingenieurbüro für Prozeßsachverständigenwesen.

Dipl.-Ing. Dr. rer. biol. hum. Jochen Buck ist heute öffentlich bestellter und beeidigter Sachverständiger für Verletzungsmechanik, Sachverständiger für Straßenverkehrsunfälle, Kfz-Schäden und Bewertung.

In seinem Vortrag wird Dr. Jochen Buck auf das "Studium heute" eingehen und dabei ausführlich über die Bereiche Maschinenbau, Elektrotechnik, Physik, Medizin und Jura informieren. Natürlich wird Dr. Jochen Buck auch auf die Lebenssituation der Studenten eingehen. Da München ein interessanter Studienort ist, weiß Dr. Jochen Buck sicherlich Interessantes und Aufschlußreiches zu berichten.

Der Verein der Freunde des HeGy lädt alle Interessierten herzlich zu diesem Vortrag über das "Studium heute" am Dienstag, 23. März 1999, 19.00 Uhr, Zeichensaal des HeGy, ein.

## Wetterfax für alle interessierten Personengruppen im Monat März kostenlos möglich

Per Faxabruf (Polling) können Faxbesitzer im Monat März kostenlos täglich das neue Wetterfax für die Landwirtschaft abrufen. Die Abrufnummern für die einzelnen Regionen lauten: Rheintal 0761/24852 oder Achern 07841/209140, Schwarzwald 0771/8989768, Bodenseeregion 07732/52120, Hochrhein 07741/808444, Sigmaringen Oberland 07732/988866.

Nähere Informationen erhalten Sie beim Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverband oder dem Deutschen Wetterdienst in Freiburg.

## JUNGE UNION - Kreisverband Göppingen

### Kreisjahreshauptversammlung der Jungen Union

Bei der Jahreshauptversammlung der Jungen Union (JU) Kreisverband Göppingen in der Gaststätte "Hirsch" in Süßen, wurde Andreas Seehofer aus Eislingen als Kreisvorsitzender mit 64 von abgegebenen 65 Stimmen überzeugend bestätigt. Als Stellvertreter wurden Marc-Oliver Schell aus Boll und Wolfgang Wohnhas aus Geislingen gewählt. Insgesamt waren von 241 JU-Mitgliedern im Landkreis Göppingen 66 anwesend.

Der wiedergewählte Kreisvorsitzende Andreas Seehofer sprach in seiner Vorstellungsrede von einer dürrig ausgefallenen 100-Tage-Bilanz der rot-grünen Bundesregierung.

Die chaotische Politik von Rot-Grün in den Bereichen Ausstieg aus der Kernkraft, 630-Mark-Jobs, Steuerreform, doppelte Staatsbürgerschaft und Ökosteuer führe in der Bevölkerung zu großer Verunsicherung.

Bei der JU im Landkreis Göppingen stünden die Themen Bildung, Umwelt und Kreispolitik im neuen Jahr auf dem Programm, erklärte Seehofer. Er sprach die Themen Lokale Agenda 21, Natur- und Tierschutz sowie die Initiative "dosenfreier Landkreis" bei der Umweltpolitik sowie 8jähriges Gymnasium, BAföG- und Oberstufenreform bei der Bildungspolitik an. Beim Thema "Kreispolitik" forderte Seehofer mehr Kosten- und Leistungselemente in den Kommunalverwaltungen, die Umsetzung des Organisationsgutachtens in der Landkreisverwaltung, die Umsetzung von kommunalen Umweltmanagementsystemen, die Weiterentwicklung beim Internet und mehr Akzente bei der Tourismusförderung. Bei der Abfallwirtschaft müsse eine stärkere Mengenorientierung angestrebt, beim Kreishaushalt mehr Sparpotentiale genutzt und beim Verband Region Stuttgart dessen Kompetenzen ausgeweitet werden.

## Die weiteren Wahlen ergaben folgenden neuen Kreisvorstand der Jungen Union:

**Vorsitzender:** Andreas Seehofer (27), Eislingen  
**Stellvertreter (2):** Marc-Oliver Schell (20), Boll  
 Wolfgang Wohnhas (32), Geislingen  
**Finanzreferent:** Michael Mühlihäuser (23), Eschenbach  
**Pressereferent:** Roland Wahl (25), Donzdorf  
**Schriftführer:** Stefan Wahl (23), Donzdorf

**Beisitzer (10):** Klaus-Dieter Bauer (21), Donzdorf; Marcel Hack (22), Hattenhofen; Rita Höllwarth (25), Boll; Tobias Kehrer (21), Donzdorf; Tina Klement (20), Donzdorf; Markus Kovacs (20), Donzdorf; Carina Ludewig (21), Ebersbach; Axel Raisch (23), Eislingen; Marcus Römer (27), Göppingen; Martin T. Stocker (33), Eislingen.

## "Sanfte Hände für Babies"

Praktischer Einführungskurs in die indische Babymassage nach Leboyer für Eltern zusammen mit dem Kind im Alter von 3 Wochen bis 3 Monate beim Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Göppingen.

"Berührt, gestreichelt und massiert werden, das ist Nahrung für das Kind. Nahrung, die genauso wichtig ist wie Mineralien, Vitamine und Proteine. Nahrung, die Liebe ist" (Frédéric Leboyer).

Babymassage ist eine wunderbare Möglichkeit, das Unbehagen des neugeborenen Kindes nach Wärme, Zärtlichkeit, Berührung und Bewegung zu stillen. Der intensive Körperkontakt vermittelt dem Baby schon in den ersten Wochen die Erfahrung von Sicherheit, Geborgenheit und Liebe. Das Unvertrauen, das sich in dieser Zeit ausbildet, kann mittels der Massage hautnah erspürt und erlebt werden.

Neben dieser Vertiefung der Eltern-Kind-Beziehung wirkt sich die Babymassage unterstützend auf die Verdauung aus, was bei den sog. Dreimonatskoliken erleichternd wirkt und fördert gleichzeitig den entspannten und tiefen Schlaf.

## Der nächste Kurs beginnt am Freitag, 09. April 1999, vormittags.

Anfragen bzw. Anmeldungen richten Sie bitte an:  
**DRK - Kreisverband Göppingen, Eichertstr. 1,**  
 Tel. 07161/673938 oder 673912.

## Stimmt die Jahresmeldung? Bares Geld für Ihre Rente!

Alle Jahre wieder: Jeder rentenversicherte Arbeitnehmer erhält von seinem Arbeitgeber eine Bescheinigung über die der Rentenversicherung gemeldeten Daten des letzten Jahres.

Diese Bescheinigungen sind quasi bares Geld für den späteren Rentenanspruch und die Rentenhöhe.

Hierzu rät die LVA Württemberg: Überprüfen Sie Ihre Jahresmeldung genau auf ihre Richtigkeit. Stimmen Name und Geburtsdatum, Versicherungsnummer (damit keine Verwechslungen entstehen), besonders aber die Dauer Ihrer Beschäftigung im vergangenen Jahr und die Höhe Ihres Verdienstes? Ein Schreibfehler beim Verdiensteintrag - zum Beispiel statt 50.000 DM Jahresverdienst nur 40.000 DM, vermindert Ihre Monatsrente um etwa 9,00 DM.

Unstimmigkeiten sollten Sie sofort mit Ihrem Arbeitgeber klären. Dieser muß dann gegebenenfalls die fehlerhafte Meldung berichtigen.

Wie alle anderen Beitrags- und Versicherungsbelege, sollten Sie auch die Bescheinigungen über die Jahresmeldung gut aufbewahren. Vollständige Unterlagen bedeuten ein lückenloses Rentenkonto und gewährleisten später einen nahtlosen Übergang vom Berufsleben in den Ruhestand.

Weitere Auskünfte zu Ihren persönlichen Fragen erhalten Sie bei der LVA Württemberg, ihren Regionalzentren sowie ihren Auskunfts- und Beratungsstellen.

Landesversicherungsanstalt Württemberg





# Schloß Filseck

**Restaurant**  
Michael Hansen  
73066 UHINGEN  
Tel. 07161/28380  
Fax 2 88 40

## Kulinarische Veranstaltungen

### Menü zum Frühlingsanfang

Donnerstag, 18.3.99, ab 18.00 Uhr

4 Gänge-Menü ..... pro Person DM 75,-  
\*\*\*

### Schwäbischer Abend

Donnerstag, 15.4.99

Mundart und Musik mit Erwin Haas und  
dem Klaus Wuckelt Duo, Einlaß DM 15,-  
\*\*\*

### Mittelalterliches Schloßmahl

mit der Gruppe Schnarrensack

(Alte Musik auf alten Instrumenten)

Donnerstag, 22.4.99, Beginn 19.00 Uhr

4 Gänge Menü incl. Einlaß ..... pro Person DM 95,-

# GARP

## Aufstieg mit IHK-Abschluß

- ab 15.03. Industriemeister/in Elektro
- ab 14.04. Bilanzbuchhalter/in
- ab 03.05. Industriefachkraft SPS
- ab 05.05. Fitnessfachwirt/in
- ab 14.07. Industriemeister/in Metall, Vollzeit

Restplätze frei im Lehrgang:  
Assistentin der Geschäftsleitung ab 09.03.

Information:  
(0 71 61) 9 63 18-0

<http://www.garp.de>

**GARP-Bildungszentrum für die IHK Region Stuttgart e.V.**  
Poststraße 37, 73033 Göppingen  
Telefax (0 71 61) 9 63 18-60

## Ihr Reisebüro im TALE

Hauptstr. 73 in Deggingen ☎ (073 34) 2 14 04

**Alle Veranstalter, Computerbuchung mit SOFORT-OK!**

Flug-, Bus-, Bahn-, Auto-, Schiff-, Musicalreisen

Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 + 14.30 - 18.30 Uhr - Sa. 9.00 - 12.30 Uhr



## Individuelle Einfamilien-DHH

### Auendorf

**Niedrigenergie-  
Doppelhaus**

- ▶ 119 m<sup>2</sup> Wohnfläche
- ▶ weiter ausbaubar

auf schönem Grundstück (335 m<sup>2</sup>)  
Neubau, schöne, ruhige Süd-West-Lage,  
lichtdurchflutete Räume, flexible Grundriß-  
gestaltung, 8,5 m Hausbreite, 6 Zimmer,  
viel Natur, unterkellert, inkl. Grundstück,  
schlüsseliefert, provisionsfrei

**DM 495.000,-**

SH Wohnbau GmbH ☎ 0 71 64 / 130 795

## Feli's Lädle

Zeitschriften + Tabakwaren  
Toto- und Lotto-Annahmestelle

**Felizitas Deibold**

73342 Bad Ditzgenbach, Hauptstraße 8,

Telefon: 0 73 34 / 65 10

Reinigungs- und Wäscherei-Annahme

**für Ihren Garten und Balkon**

*Veronika Jauf*

Floristik, Geschenke  
Dekorationen

Schulstraße 30/1  
73342 Gosbach  
Telefon 07335/2828

Wir basteln  
zu Ostern

Termin  
nach  
Absprache

Jeder ist  
willkommen

Schwäbische Gemütlichkeit  
im Gasthaus

# Kräuterstube

Bad Ditzgenbach  
Telefon 0 73 34 / 38 45

Wir verwöhnen Sie mit Leckereien

## „Rund um den Fisch“

Auf Ihren Besuch freut sich

Ulrike Storr und das Kräuterstubenteam.

Täglich geöffnet

## Suchen Sie eine gutbezahlte Tätigkeit

bei freier Zeiteinteilung,  
ohne Investition.

Ich informiere Sie gerne.

**Telefon: 0 73 34 / 92 04 22**

## Haushaltshilfe

für junge Familie, 3 bis 4 Stunden  
wöchentlich, gesucht.  
Telefon 07334 / 21607

## EINFAMILIENHAUS gesucht

Auendorf, Bad Ditzgenbach, Deggingen

Angebote bitte unter Chiffre-Nr. 1133 an Verlags-  
druckerei Uhingen, Postfach 50, 73062 Uhingen


Von hustenden Regenwürmern und einer Weingeschichte

# Liebe Leser, liebe Hörer,


aus vielen Zuschriften entnehme ich, daß diese wöchentliche Kolumne bereits bestens angenommen und mit Freude und Spannung aufmerksam studiert wird. Für ergänzende Informationen aus dem Leserkreis sind wir sehr dankbar. So haben wir inzwischen mehrere Versionen bzw. Übersetzungen des kürzlich veröffentlichten Philosophischen Vermächtnisses erhalten. Auf Wunsch geben wir sie gerne alle weiter, vom alten

Irischen Segen anno 1692 bis zu Desiderata vom amerikanischen Dichter und Dramatiker Max Ehrmann aus dem Jahr 1927. Sogar eine mit Musik unterlegte Fassung wurde uns zugeschickt. Über die lebhaftige Resonanz habe ich mich sehr gefreut. Die kam natürlich auch wieder von den Hörern in den letzten Tagen. Kontakte wurden geknüpft. So lockte eine Gruppe von unternehmungslustigen Seniorinnen männliche Tanzmuffel aus der Reserve, ein Hörer suchte Begleitung für einen Amerika-Trip und ein Hobbyrennfahrer bat um Mitfahrer auf nachmittäglichen Touren vom Schwarzwald zum Kaiserstuhl. Unsere ehrenamtlichen Tierschützerinnen vermittelten nicht nur Hunde, Katzen und Vögel, sondern auch den Zwerghahn »Lehmann«. In unserer »Verschenkabteilung« reichte das Angebot vom Dirndl bis zur einachsigen Kutsche, die von Engen im Hegau nach Singen ging. Gesucht und gefunden wurde die Stickenleitung für ein bayerisches Bauernpaar, das in Kreuzstich zur Verzierung auf Kissens und Tischdecken aufgebracht werden kann. Sie können diese Anleitung bei uns anfordern. Schicken Sie einen adressierten und frankierten Rückumschlag an:  
SWR-4 Hörerkontaktssendung  
Postfach 106040, 70049 Stuttgart.

Zwei Liedtexte können wir Ihnen gleich frei Haus liefern. Da wäre zuerst einmal die Kaffeelies:

 Komm' mei Bäsle, komm' setz' zu hab' jetzt grad' a Stündle Ruh', bin so lustig, tralala, wenn i a Tässle Kaffee ha'.

Kaffee, du mein liebstes Ding, kommst mir all'weil in den Sinn; seh' i's Kaffeehäfele stau, muß i a Tässle Kaffee hau!

 Wenn es regnet, wenn es schneit, wenn die Katz' mel' G'schirr verleit, laß i alles, alles stau, wenn i a Tässle Kaffee hau!

Wer ist doch der brave Ma, der Kaffee bracht' aus Afrika! Möcht' ihn grad' vergolda lau, wenn i a Tässle Kaffee hau!

### Mein Programmtip:

Am Samstag, dem 13.3.1999, stellt Ihnen Michael Branik von 19.30-22.30 Uhr im Landesabend das SWR4-Blasorchester vor.

Mit diesem Orchester will man Zeichen setzen: Die 40 Musikerinnen und Musiker sollen als Botschafter der Blasmusik auftreten und die enge Verbundenheit des Programms mit der Blasmusik unterstreichen.



107,9 MHz, Kabel: 99,55

Dann wurde nach den hustenden Regenwürmern gefragt:

Hörst du die Regenwürmer husten wie sie sich in der Erde drehen, wie sie sich winden, und dann verschwinden auf nimmer, nimmer wiedersehen und wenn sie weg sind, entsteht ein Loch und wenn sie wieder kommen ist es immer noch, zwei, drei vier, ...

(Text und Melodie: trad.)

Zusätzliche Empfehlung: beim Stichwort »hustent« mit beiden Armen Drehbewegungen in die Luft machen; mit dem Körper hin- und herwinden und zum Ende des Lieds winken!



Seit Wochen ein Dauerbrenner meiner Sendung ist eine Geschichte, die zum größten Teil aus den Namen bekannter Weine besteht. Auch die wollen wir Ihnen natürlich nicht vorenthalten:

Das Oestricher Lenchen und der Reiler vom heißen Stein:

In einem Hattenheimer Hinterhaus saß an einem Dienheimer Guldenmorgen in schönsten Siebeldinger Sonnenschein auf einem Geisenheimer Mäuerchen das Oestricher Lenchen, warf einen Cannstatter Blick auf ihren Binger Rosengarten und hörte den Rüster Vogelsang eines Niederhaller Distelfinks an.

Ein Graacher Domprobst trieb gemächlich ein Iphöfer Kalb durch den Guntersblumer Bornpfad zum Ihringer Absteingarten hinan, wo der Besigheimer Castellán schon wartete.

Lenchen, seiner Zeller Schwarzen Katz das Fell streichelnd, verzog fast unmerklich ihren Briedeler Süßmund, blickte auf Ihre Wehlener Sonnenuhr, und ihre Forster Pechstein - schwarzen Haare bewegten sich wie eine Gimmeldinger Meerspinne.

In diesem Augenblick kam der Reiler vom heißen Stein mit einem mächtigen Saarbürger Rausch das Erdener Treppchen herauf, um mit ihr ein Binger Schwätzerchen zu machen. Er war ein Niersteiner Findling, von Beruf Stettener Pulvermacher und als Eschendorfer Lump bekannt. Er begrüßte Lenchen mit einem Cannstatter Zuckerle-

Gesicht, aber seine Augen lagen tief in den Deidesheimer Leinhöhlen. Sein Erlauer Stierblut rauschte, und er verlangte Forster Ungeheueres von dem Mädchen.

Vor Angst standen Lenchen die Piesporter Goldtröpfchen auf der Stirne, und sie floh mit einem Winkeler Hasensprung durch die Bernkasteler Badstube in ihr Schloß Johannisberger Cabinet.

Sie hatte aber nicht damit gerechnet, daß er ein Nitteler Leiterchen mitgebracht hatte. Mit einem Satz schwang er sich in ihre Aldegunder Klosterkammer, zog sie an seine Mußbacher Eiselhaut und bot ihr Clüsserather Bruderschaft an. Er versprach ihr all sein Ingefinger Gold und das Zeltlinger Himmelreich auf Erden.

»Laß uns vor das Trittenheimer Altärchen treten, und der Dackelheimer Liebesbrunnen wird uns eine Kindeler Auslese bescheren, ein Treiser Gretchen, einen Briedeler Schelm sowie ein Dorsheimer Pittermännchen.«

Da entrang sich ein schwerer Seufzer Lenchens Guntersblumer Kehl: »Schweigener!« schrie sie den Lieserer Helden an, »das ist ja der Nitteler Gipfell Du Kallstadter Saumagen, Du willst mich nur zur Griesbacher Kochperle machen und mir die Kreuznacher Narrenkappe aufsetzen! Du willst nur, daß ich den Bernkasteler Doktor brauche und Meersburger Bengel mit Liebraumilch aufziehe. Das wäre die Johannisberger Hölle für mich.«

Und sie nahm ihre Heuchelberger Rute und schlug den Burg Wildecker lange auf den Cröver Nacktarsch, bis er lauter Lagrein Krätzer auf dem Blankenhornsberger hatte und sich wie ein Brauneberger Hasenläufer auf dem Dürkheimer Leinpfad zur Trittenheimer Apotheke auf und davon machte. Lenchen aber fiel ein Würzburger Stein vom Herzen.

»Zum Wohl« und »Auf Wiederhören«  
in Ihrer Hörerkontaktssendung.  
Montag bis Freitag, 15.05 - 16.00 Uhr  
SWR4, da sind wir daheim.

### Zur Erinnerung:

Wissenswertes aus meiner Sendung SWR4 - »Der grüne Daumene vom vergangenen Samstag können Sie unter der Nummer 0711/ 929-45 45 444, über Fax abrufen:  
• Der Balkonkasten - einmal anders  
• Rezept Frühlingsrolle

# AquaFit!® Die Fitness-Kur für Wasser und Leitung.



- Gegen Kalk und Rost in Wasserleitungen.
- Ohne Chemie.
- Die ursprüngliche Wasserqualität bleibt erhalten.



## Einladung

zum

### Info-Abend

am 15.03.99, Beginn 19.30 Uhr,  
im kath. Gemeindehaus  
Bad Ditzenbach

Auf Ihren Besuch  
freut sich Ihr Wasserexperte



Bad Ditzenbach, Helfensteinstr. 12, Tel. und Fax: 07334 / 44 36

Wenn Ferne u. Nähe  
erscheinen Dir trüb,  
dann liegt's an  
der Brille  
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker  
Augenoptikermeister  
Uhrmachermeister  
Lieferant aller Krankenkassen

**GRUB**

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Gelslingen/Stelge · Bahnhofstraße 19

Frühjahr- und Sommermode  
kauft man bei

**BIMBODI**

zu Schnäppchenpreisen

Baby- und Kindermoden

F. Schmauder, 72537 Mehrstetten, Lagerstraße 21, Tel. 07381/2490

Hosen, Sweat-Shirt (Babygrößen),  
Jogginganzüge, 100 % BW, 1. Wahl DM **4.90**

Schlafanzüge versch. Modelle  
100 % BW, Gr. 92 - 116 DM **14.90**

Modische Jeans- u. Latzhosen Gr. 68 - 122

Markenware zu günstigen Preisen.

Mittwoch, 17.03.1999, von 13 - 16 Uhr  
Autalhalle Bad Überkingen

**Kleiß**



Laichingen · Goethestraße 69-71  
☎ 07333-63 71 · Fax 62 74  
<http://www.kleiss.com>

**Bedachungen  
Dachfläschnerie  
Fassaden**

Gesucht werden Personen,  
die ernsthaft daran interessiert sind,  
Ihr Gewicht um **5 bis 25 kg oder mehr** zu reduzieren  
und auf Dauer zu halten.  
„30 Tage-Geld-zurück-Garantie“  
ist unser Einführungsangebot an Sie.  
Rufen Sie an! Gabriele Seifert, Tel.: 07161 / 24 00 30

## Wir tigern los !

Ihre ESSO Vertretung ganz  
in Ihrer Nähe.

ESSO Heizöl Extra,  
ESSO Super Diesel,  
ESSO Schmierstoffe und  
ESSO Wärme-Service.

Rufen Sie uns an.  
Wir sind für Sie da.



Hier ist die Energie.

ESSO Südwest Mineralölvertrieb GmbH  
Jahnstr. 85-87 · 73037 Göppingen  
Telefon 07161 / 96 04 40

Matratzen Zudecken Bettgestelle Lattenroste

Bettwäsche Frottlwaren Kinderartikel Geschenkideen

MIT \*  
EIGENER PRODUKTION <sup>1)</sup>  
ZUM ANSCHAUEN  
07164 / 902390



MIT ECHTEM  
FABRIKVERKAUF <sup>1)</sup>  
In Boll neben LIDL

# HAND AUF'S BETT!

Wann haben Sie es das letzte Mal gereinigt?

Wir waschen Ihre Betten richtig!

Ihre Bettenfüllung wird getrennt von der Hülle gewaschen.  
So wird's hygienisch sauber und bleibt länger füllig.

ab 19,-



Ena Meier Susa Meier

## MAIERS BETTWARENFABRIK · BOLL

Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 9:00-12:30 u. 14:00-18:00 Uhr; Do. u. Fr. 9:00-12:30 u. 14:00-18:00; Sa. 9:00-13:00 ORTSAUSGANG BOLL RICHTUNG BEZGENRIET

<sup>1)</sup> Alle Matratzen sowie Federkissen, Daunendecken, Schaumstoffzuschnitte, Faserkissen, Nackenstützkissen stammen aus eigener Produktion.



**Braun & Mangold** GmbH

Heizöle · Treibstoffe  
Pichlerstr. 12, 89150 Laichingen  
Telefon (07333) 67 27  
Böro Seastr. 57, 73349 Wiesensteig  
Telefon (07335) 60 41

Wir liefern Ihnen **HEIZÖL** preisgünstig und schnell

Jede Woche ein Gewinner! Nächste Ziehung der Gewinner, Freitag 26.2.99 in Ochsenwang.

Mo.-Fr. 10-12 Uhr und 13-18 Uhr  
Samstag 9-13 Uhr

Mit clauss markisen  
der Sonne entgegen

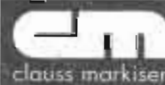


## MARKISEN FABRIKVERKAUF

Markisen, Resteverkauf Stoffe,  
Teak-Gartenmöbel, Balkonfächer  
Wintergartenbeschattungen ...

Zum Mitnahmepreis:  
Z.B. Alu-Gelenkarmmarkisen bis 6m  
und Teak-Gartenmöbel

**Große Ausstellung!**



73266 Bissingen-Ochsenwang  
Bissinger Str. 9, Tel. 07023/104-0/32  
clauss markisen Telefon Reutlingen 07121/61 00 51



**BALLON-FAHRT  
GEWONNEN! <sup>1)</sup>**  
Matthias Nicolai  
72555 Metzingen

# NIX WIE *ran*

(SAT.1) FUSSBALL

## SHOW

**SAMSTAG  
20. MÄRZ '99**

...der erste  
Sessel  
zum  
Programm  
stellt sich  
vor!!

FÜRS LEIBLICHE WOHL  
SORGEN WIR NATÜRLICH  
AUCH BESTENS!

(SAT.1) **VALENTINO**  
der ultimative Fußball-Jongleur

(SAT.1) **TORWANDSCHIESSEN**  
tolle Preise erwarten Sie!!

(SAT.1) **TIP-KICK-TURNIER**  
ab 9 Uhr (BITTE RECHTZEITIG ANMELDEN)

(SAT.1) **MINIATURBAHN-FAHREN**

# Möbel Wannenwetsch

73333 GINGEN-FILS  
an der B 10, Tel. 0 71 62 / 93 03 00

*Es ist geschafft!*  
*Mein Patchworkklädle*  
*ist ab Freitag, den 12.3.99, ab 10.00 Uhr,*  
*für Sie geöffnet.*  
*Auf Ihren Besuch freut sich*  
*Christa Kriegel,*  
*Bruck 8, Zell u.A., ☎ 0 71 64 / 90 24 60*

**Der Kundendienst macht's!**

**TV-Holder** GmbH

Video - HiFi - Satellitentechnik - Telekommunikation

Sommerbergstraße 69 · 73349 Wiesensteig

Telefon: (0 73 35) 60 79 · Fax: (0 73 35) 60 95

**...macht den Kundendienst.**